



TAGUNGEN | SEMINARE | LEHRGÄNGE

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

2026





Weiterbildung on demand – wir unterstützen Sie in Ihrem flexiblen Lernprozess mit hochwertigen digitalen Weiterbildungen von Expertinnen und Experten!

Unsere umfassende Mediathek an E-Learnings bietet Ihnen die Flexibilität und den Komfort für Ihren Lernerfolg.

Buchen & loslegen

Erleben Sie maximale Flexibilität, indem Sie unsere E-Learnings jederzeit und überall abrufen können – perfekt für Ihren individuellen Zeitplan.

► Hohe Qualität

Professionell produzierte E-Learnings mit erfahrenen Dozentinnen und Dozenten sorgen für ein ansprechendes und effektives Lernerlebnis.

Umfassende Inhalte

Nutzen Sie ergänzende Materialien wie Begleitdokumente und interaktive Elemente, um Ihr Wissen zu testen und zu vertiefen. Für viele E-Learnings erhalten Sie außerdem nach einem kurzen Online-Selbsttest ein personalisiertes Teilnahmezertifikat.*

E-Learnings für Öffentliche Sicherheit und Ordnung



Straßenrecht - Sondernutzung und Gemeingebrauch Produkt-Nr. 7154-60001 | ca. 30 Min.



Hausrecht und Hausverbote in Behörden Produkt-Nr. 7154-10002 | ca. 30 Min.



Einführung in das Infektionsschutzgesetz (IfSG) Produkt-Nr. 7154-10005 | ca. 20 Min.



Crash-Kurs für den Gemeindevollzugsdienst Produkt-Nr. 7154-70002 | ca. 180 Min.



Das gewerberechtliche Meldeverfahren Produkt-Nr. 7154-20001 | ca. 35 Min.



Jugendschutz für den Gemeindevollzugsdienst Produkt-Nr. 7154-70001 | ca. 60 Min.



Ermittlungen der Bußgeldbehörde Sachverhaltsaufklärung im vorbereitenden Verfahren Produkt-Nr. 7154-50001 | ca. 80 Min.



Verbringen & Mitnahme von Waffen & Munition Aktuelle Rechständerungen

Produkt-Nr. 7154-10006 | ca. 115 Min.



Waffenrecht Basics für Neu- und Quereinsteiger in der Waffenbehörde Produkt-Nr. 7154-10004 | ca. 90 Min.



Umgang der Ortspolizeibehörde mit Kampfhunden & gefährlichen Hunden Produkt-Nr. 7154-10003 | ca. 60 Min.

^{*} Begleitdokumente, interaktive Elemente sowie Teilnahmezertifikate sind nicht in jedem E-Learning enthalten. Bitte prüfen Sie die Angaben auf der jeweiligen Produktwebsite. Stand: September 2025



INHALTSÜBERSICHT	SEITE
Der Auszug Öffentliche Sicherheit und Ordnung ist in folgende Themenbereiche gegliedert:	
Polizei- und Ordnungsrecht In diesem Themenbereich finden Sie unser umfangreiches Seminarangebot zu den verschiedenen aktuellen Themen des Polizei- und Ordnungsrechts.	1
Bürgerbüros / Einwohnermeldewesen Hier findet sich unser Angebot für Mitarbeiter/-innen der Bürgerbüros und Einwohnermeldeämter.	25
Personenstandswesen In diesem neuen Themenbereich findet sich unser Fortbildungsangebot für Standesämter. Neben Seminaren finden Sie hier die Wochenlehrgänge "Deutsches Personenstandsrecht" und "Internationales Privatrecht" für Standesbeamtinnen und Standesbeamte.	35
Gewerberecht Hier finden Sie unsere Angebote zum Gewerberecht.	40
Ausländer- und Asylrecht Hier finden Sie unsere Veranstaltungen für Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden.	49
Ordnungswidrigkeiten - Seminare für Bußgeldbehörden Hier finden Sie unser Fortbildungsangebot für Bußgeldstellen.	67
Verkehrsrecht Hier finden Sie verschiedenste Themen zum Verkehrsrecht.	78
GVD - Qualifizierung Dieser Themenbereich enthält die Seminarreihe für Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes sowie den Kompaktlehrgang für neue Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes.	87
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung Hier finden Sie unser Angebot für Mitarbeiter/-innen der Veterinärverwaltung und Lebensmittelüberwachung sowie für Lebensmittelkontrolleur/-innen.	96
Heimaufsicht Dieser Themenbereich enthält Seminare für Mitarbeiter/-innen der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter in Baden-Württemberg	98



POLIZEI- UND ORDNUNGSRECHT

Neu in der Ordnungsamtsleitung

- Neu als Führungskraft / Rollenwechsel: Vom Kollegen zur Führungskraft
- Fit für die Führung im Ordnungsamt: Was kommt fachlich auf mich zu?
- Umgang mit schwierigen Situationen im Ordnungsamt "Spaßbremse" Ordnungsamt
- Neue rechtliche Themen im Zusammenhang mit der Aufgabe Führungskraft
- Öffentlichkeitsarbeit und Social Media in der Ordnungsverwaltung
- Einsatzmöglichkeiten von KI in der Ordnungsverwaltung

Zielgruppe: Künftige bzw. neue Leitungen der Ordnungsämter kreisangehöriger Gemeinden

Dozierende/-r: Andreas Zimmermann, Leiter des Amtes für Sicherheit, Soziales und Senioren, Ditzingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1600SP15.10.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Das Ordnungsamt in der Praxis I - Für neue Mitarbeiter/-innen der Ordnungsämter kreisangehöriger Gemeinden

- Wahrnehmung ordnungsrechtlicher Aufgaben
- Kommunaler Ordnungsdienst (GVD), Präsenz in der Stadt/Gemeinde
- Zusammenarbeit mit der Polizei und anderen Behörden
- Aktuelle kommunale Brennpunkte sowie Bildung von Schwerpunktaktionen, u. a. Spielplätze, Drogenabhängige, Jugendtreffs, Sachbeschädigungen, Vandalismus
- Polizeirecht: Standardmaßnahmen sowie die Durchsetzung von Zwangsmaßnahmen ... aber wie?
- Im Fokus der Öffentlichkeit: Wohnungsvermüllung, Einweisungen, psychisch kranke Menschen, häusliche Gewalt, Platzverweisverfahren, Obdachlosigkeit, Betteln usw.
- Sicherheit bei Veranstaltungen: Schwerpunkt Verkehrsrecht, Polizeirecht

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsämter kreisangehöriger Gemeinden, die in Kürze in ein

Ordnungsamt wechseln bzw. alle, die dort neu tätig sind. Auch alle Behördenmitarbeiter/-innen

mit geringer Berufserfahrung werden angesprochen.

Dozierende/-r: Andreas Zimmermann, Leiter des Amtes für Sicherheit, Soziales und Senioren, Ditzingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1601SH22.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das Ordnungsamt in der Praxis II - Workshop - Für erfahrene Praktiker/-innen kreisangehöriger Gemeinden

- Zwangsmaßnahmen: Vom Eingriff in private Rechte, Schulschwänzer, Graffiti und Schadensersatz
- Ordnungspolizeiliche Verfügungen am Beispiel gefährlicher Hunde, Tiere in der Stadt, Katzenschutzverordnung
- Nachbarrechtliche Fragen: Wer darf was? Kleidersammlungen und Co.
- Verkehrsrechtliche Probleme, Plakatierung, Räum- und Streupflicht
- Feuerwerke, Öffentliche Veranstaltungen, Social Media
- Sicherheit auf öffentlichen Plätzen: Videoüberwachung, Aufenthalts- und Betretungsverbote
- Verwilderte Grundstücke, Alkoholverbote
- Arbeitshilfen (Polizeiverfügung, Dienstanweisung)
- Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Erfahrene Praktiker/-innen der Ordnungsämter kreisangehöriger Gemeinden

Dozierende/-r: Andreas Zimmermann, Leiter des Amtes für Sicherheit, Soziales und Senioren, Ditzingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1602SH20.05.2026HybridStuttgart282.00 EUR

Einführung in das Polizeirecht BW - Die Gemeinde als Ortspolizeibehörde

- Die Ortspolizeibehörde als Teil der Polizeiorganisation
- Aufbau der Polizeibehörden
- Handlungsmöglichkeiten der Ortspolizeibehörde
- Polizeiverfügung, Polizeiverordnung
- Datenerhebung und -verarbeitung
- Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Professor Dr. Christoph Trurnit, Hochschule für Polizei BW, Villingen-Schwenningen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1603SD04.11.2026OnlineDigital282.00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Standardmaßnahmen im Polizeirecht I

- Gefährder- und Gefährdetenansprache § 29 PolG, Gegenüberstellung des Regelungsinhaltes
- Platzverweis und Aufenthaltsverbot § 30 I, II PolG, Unterscheidung der Regelungen und Wirkung
- Zuständigkeiten, Störerauswahl, Tatbestandsmerkmale
- Fälle und Aufbau der Verfügung
- Häusliche Gewalt § 30 III PolG, Aufbau der Norm und Tatbestandsvoraussetzungen
- Verlängerungsoption im Gewaltschutzverfahren
- Generalklausel §§ 1,3 PolG
- Meldeauflage und Stalking, Rechtsmittel

Zielgruppe: Beschäftigte des Ordnungsamtes und der Ortspolizeibehörde

Dozierende/-r: Valerie Colley, Sachgebietsleitung für Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen im

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2318SH15.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Standardmaßnahmen im Polizeirecht II

- Sicherstellung § 37 PolG, Beschlagnahme § 38 PolG, Einziehung § 39 PolG
- Unterscheidung der Ma
 ßnahmen / Abgrenzung zum Strafprozessrecht, dem Bußgeldverfahren
- und dem Waffenrecht
- Zuständigkeiten, richtige Störerauswahl, Vernichtung und Verwertung nach der DVO PolG
- Fälle und Aufbau der Verfügung, Rechtsmittel

Zielgruppe: Beschäftigte des Ordnungsamtes und der Ortspolizeibehörde

Dozierende/-r: Valerie Colley, Sachgebietsleitung für Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen im

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2317SH16.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Häusliche Gewalt und Stalking - Maßnahmen nach dem PolG

- Rechtswege: Zivilverfahren, Strafverfahren, öffentlich-rechtliches Verfahren
- Zuständigkeiten, Datenschutz
- Die Ermächtigungsgrundlage: § 30 III, IV PolG, weitere Maßnahmen nach §§ 1, 3 PolG, inbs. die Gefährderansprache
- Besonderheiten: Häusliche Gewalt im Zusammenhang mit Minderjährigen, Flüchtlingsunterkunft, in der Pflege, gegenseitige Gewalt
- Aufbau einer Verfügung, Beratung der Geschädigten nach einer Verfügung

Zielgruppe: Beschäftigte des Ordnungsamtes und der Ortspolizeibehörde

Dozierende/-r: Valerie Colley, Sachgebietsleitung für Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen im

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2319SD19.03.2026OnlineDigital282,00 EUR

Ortspolizeibehörde aktuell: Drohnen und unerlaubte Videoüberwachung

- Regelungen und Aufgaben der Ortspolizeibehörden im Bereich des Luftverkehrs mit dem Schwerpunkt Drohnenflüge
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr nach §§ 1,3 PolG
- Anwendung und Voraussetzungen der LuftVO
- Praxisbericht eines Drohnenpiloten
- Aufgaben bei unerlaubter Videoüberwachung im öffentlichen Raum oder der Überwachung von Privatgrundstücken

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Ortspolizeibehörden

Dozierende/-r: Valerie Colley, Sachgebietsleitung für Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen im

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Joe Ehrhardt, a2k-media, Fotografie, Videoproduktion & Luftbild mit Drohnen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2320SP13.05.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Ortspolizeibehörde aktuell - Am Anfang war das Feuer

- Fragen zu Feuerangelegenheiten (Feuerwerk) u.a. zur Einrichtung von Feuerwerksverbotszonen nach SprengV und Polizeirecht
- Ausnahmegenehmigung für Feuerwerk vom 02.01. bis 30.12.

• Exkurs: Pyrotechnik bei Veranstaltungen

Zielgruppe: Beschäftigte der Ortspolizeibehörden

Dozierende/-r: Valerie Colley, Sachgebietsleitung für Allgemeine Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen im

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2704SD20.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Das Konsumcannabisgesetz - Erste Praxiserfahrungen

- Cannabisgesetz und Jugendschutz
- Regelungen f
 ür Anbauvereine
- Cannabis und Arbeitsschutz/Arbeitsrecht
- Cannabis im Straßenverkehr
- · Cannabis und Hausrecht
- Cannabis bei Veranstaltungen
- Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Ortspolizeibehörden, gemeindlichen Vollzugsdiensten sowie

Verantwortliche für den Jugendschutz

Dozierende/-r: Claudio Pfisterer, Amtsleiter, Amt für Umweltschutz, Landratsamt Esslingen

Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier, Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2321SD1. HJ 2026OnlineDigital187,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt unser E-Learning-Angebot entdecken! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das Versammlungsrecht

- Versammlungsbegriff/Versammlungsfreiheit des Art. 8 GG, Verhältnis Versammlungs-/Polizeigesetz
- Arten von Versammlungen, Beteiligte an Versammlungen
- Behördliche Zuständigkeiten, Aufgaben und Befugnisse
- Durchführung von Versammlungen in geschlossenen Räumen / unter freiem Himmel
- Besondere versammlungsrechtliche Verbote, Verhältnis Versammlungs-/Polizeigesetz
- Polizeiliche Maßnahmen vor, bei und nach Versammlungen

Zielgruppe: Erfahrene Praktiker/-innen von Orts- und Kreispolizeibehörden

Dozierende/-r: Professor Dr. Christoph Trurnit, Hochschule für Polizei BW, Villingen-Schwenningen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2322SD26.11.2026OnlineDigital282,00 EUR

Die Zulässigkeit der Videoüberwachung auf öffentlichen Plätzen und in öffentlichen Gebäuden

- Verfassungsrechtliche Voraussetzungen und Grenzen der Videoüberwachung
- Der Bürger und die Behörde
- Privater Einsatz von Videoüberwachung
- Verschiedene Einsatzfelder
- Eingriffsmöglichkeiten der Sicherheitsbehörden
- Grundsatz der Verhältnismäßigkeit, Grenzen der behördlichen Intervention
- Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Ordnungs- und Polizeibehörden, Entscheider/-innen, die mit der

Videoüberwachung betraut sind

Dozierende/-r: Master of Laws Jan-Philipp Faehrmann, seit 1985 im öffentlichen Dienst, Magister der Rechte

(LL.M.), Tätigkeitschwerpunkte: Verwaltungs- und Prozessrecht sowie IT-Recht

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2162SD30.09.2026OnlineDigital282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Datenschutz in der Ordnungsverwaltung - Unter Berücksichtigung des Einsatzes von Kl

- Anwendungsbereich der DSGVO und der Richtlinie (EU) 2016/680
- Art. 2 DSGVO und § 500 StPO, Abgrenzung der Anwendungsbereiche anhand einer Anzeige einer Ordnungswidrigkeit
- Gesetzmäßigkeit der Datenverarbeitung nach Art. 5 DSGVO oder Art. 47 BDSG und das Verbot der Datenverarbeitung
- Beleuchtung des Art. 6 Abs. 1 DSGVO für Verfahren nach dem LVwVfG, Akteneinsicht und LIFG in Verfahren nach dem OWiG und LVwVfG, Beteiligte im Lichte des Datenschutzes im LVwVfG, OWiG und VwGO und deren Adressierung
- Unterschiedliche Stellung der Anzeigenden in den jeweiligen Verfahren
- Antrag nach Art. 15 Abs. 1 und 3 DSGVO auf Herausgabe von Dokumenten

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Master of Laws Jan-Philipp Faehrmann, seit 1985 im öffentlichen Dienst, Magister der Rechte

(LL.M.), Tätigkeitschwerpunkte: Verwaltungs- und Prozessrecht sowie IT-Recht

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2323SD18.05.2026OnlineDigital282,00 EUR

Bestattungen durch die Ordnungsbehörde - inkl. der Thematik Nachlasssicherung

- Aufgaben der Ortspolizeibehörde und Rechtsfragen nach einem Todesfall/Nachlasssicherung
- Bestattungspflichtige nach § 31 Abs. 1 i.V.m. § 21 Abs. 1 Nr. 1 BestattG, Reihenfolge der Bestattungspflichtigen
- Die Bestattung durch die Gemeinde als Ortspolizeibehörde nach § 31 Abs. 2 2. Alt BestattG
- Kostenerstattungsfragen, Erlass eines Kostenbescheids, Widerspruchsverfahren, Vollstreckung
- Gesamtschuldnerische Haftung, erstattungsfähige Kosten/Ausgleichsansprüche
- Grenzen der Bestattungspflicht/Zumutbarkeit, Übernahme der Kosten durch den Sozialhilfeträger

Zielgruppe: Alle Mitarbeiter/-innen der Ordnungsämter und Ortspolizeibehörden

Dozierende/-r: Thomas Haag, leitender Kreisverwaltungsdirektor a. D., Backnang

Uwe Ehrhardt, Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht,

Stadtverwaltung Emmendingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2146SH19.10.2026HybridStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Ärger am Gartenzaun - Workshop Nachbarrecht

- Systematik des Nachbarrechts
- Abgrenzung zum öffentlichen Recht, dem Polizeirecht / Straßenverkehrsrecht
- Besprechung / rechtliche Würdigung der Vorschriften im Nachbarrecht insbesondere Abschnitt 4 (Einfriedungen, Spaliervorrichtungen, Pflanzungen)
- Praxisfälle

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ortspolizeibehörde

Dozierende/-r: Matthias Rehfuß, Leiter des Fachbereichs Recht und Sicherheit, Stadtverwaltung Schramberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2172SP04.11.2026PräsenzStuttgart282.00 EUR

Fundrecht - Der richtige Umgang mit Fundsachen

- Gesetzliche Grundlagen, rechtliche Stellung des Fundrechts, Begriff der Fundsache, Diebstahl, Fundanzeige und Fundsachenverzeichnis, Fundtiere, Aufbewahrung, Verlustverzeichnis, Finderlohn, Gebühren im Fundrecht
- Dienstanweisung, Durchführung von (Online-)Versteigerungen, Berücksichtigung des Datenschutzes

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Fundbüros/-ämtern, Bürgerbüros/-ämtern oder Einwohnermeldeämtern,

die gelegentlich oder ständig Fundangelegenheiten bearbeiten

Dozierende/-r: Marc Wüst, Leitung Kommunale Abgaben, Stadtverwaltung Kehl

Andreas Zimmermann, Leiter des Amtes für Sicherheit, Soziales und Senioren, Ditzingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2324SH05.05.2026HybridStuttgart287,00 EUR

NEU Workshop Fundrecht - Aktuelle Fragen

- Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen aus der Praxis
- Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Fundrecht

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung, die mit dem Fundrecht befasst sind

Dozierende/-r: Marc Wüst, Leitung Kommunale Abgaben, Stadtverwaltung Kehl

Andreas Zimmermann, Leiter des Amtes für Sicherheit, Soziales und Senioren, Ditzingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2260SH23.11.2026HybridStuttgart187,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Unterbringung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen - Medizinische und rechtliche Grundlagen - Erfahrungsaustausch

- Psychiatrische und rechtliche Aspekte unter besonderer Berücksichtigung des PsychKHG
- Wichtige Merkmale des gefährdeten Personenkreises der psychisch Kranken
- Organisch bedingte psychische Störungen, schizophrene Erkrankungen, psychische Störungen durch Suchtmittel
- Ergänzende Themen: Depressionen und Manien, neurotische Störungen, Verhaltensauffälligkeiten
- Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung (insbesondere Ordnungsämter und

Gesundheitsämter) sowie von Sozialen Diensten und Beratungsstellen, soweit sie direkt oder indirekt mit Fragen der zwangsweisen Unterbringung psychisch erkrankter Menschen befasst

sind.

Dozierende/-r: Achim Wiedwald, Richter am Amtsgericht Ludwigsburg

Dr. Olivier Elmer, Psychologischer Psychotherapeut am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2325SP20.07.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

KURZ-WEBINAR: Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren durch Tiere - Impulse für die Ordnungsverwaltung

- Die Aufgaben der Ordnungsbehörden bei Schädlingsbefall auf Grundstücken und in Gebäuden
- Ansprüche auf Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen gegen die Ordnungsbehörden
- Wildtiere in der Stadt, verwilderte Haustierpopulationen
- Polizeiverordnungen zur Abwehr der von verwilderten Haus- und Wildtieren ausgehenden Gesundheitsgefahren

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ortspolizeibehörden, die mit dem Erlass entsprechender

Ordnungsverfügungen betraut sind

Dozierende/-r: Karl-Christian Knapp, Sachgebietsleiter Gaststättenbehörde, Amt für öffentliche Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2326SD03.11.2026OnlineDigital148,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



KURZ-WEBINAR: Maßnahmen zum Schutz vor Hunden nach dem PolG und der PolVOgH-Impulse für die Ordnungsverwaltung

- Aktuelle Praxisfragen zum Thema "Gefährliche Hunde" aus ordnungsrechtlicher Sicht
- Vorgehen der Ordnungsbehörde bei Vorfällen mit Hunden
- Mögliche Maßnahmen nach dem Polizeigesetz und der Polizeiverordnung (PolVOgH)
- Umgang der Ordnungsbehörden mit Kampfhunden und gefährlichen Hunden
- Fragen und Praxisfälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ortspolizeibehörden, die mit dem Erlass entsprechender

Ordnungsverfügungen betraut sind

Dozierende/-r: Stefan Kinkelin, Landratsamt Schwäbisch Hall

Tobias Blessing, Justiziariat der Stadt Esslingen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-3115SD	2. HJ 2026	Online	Digital	148.00 EUR	_

Obdachlosenrecht

- Gründe für die Zunahme der Zahl der Obdachlosen
- Die gesetzliche Verpflichtung zur Unterbringung der Flüchtlinge nach dem FlüAG/DVO FlüAG
- Verpflichtung zur Unterbringung von Familienangehörigen/Quotenanrechnung
- Formenwahlrecht der Kommune, kommunalrechtliche Voraussetzungen der polizeirechtlichen Unterbringung
- Mindestanforderungen an eine menschenwürdige Unterkunft
- Polizeirecht, Umsetzungs- und Räumungsverfügung, Infektionsschutz und Hygienepläne
- Unterbringungsfähig und -willigkeit
- Beschlagnahme- und Wiedereinweisungsverfügung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Uwe Ehrhardt, Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht,

Stadtverwaltung Emmendingen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2328SH	05.02.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-2327SH	21.10.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Herausfordernde Situationen bei der Obdachlosenunterbringung

- Psychische Erkrankungen
- Pflegebedürftigkeit
- Straffälligkeit
- Hygienische Probleme

Zielgruppe: Beschäftigte der Ordnungsverwaltung, die mit der Unterbringung von Obdachlosen befasst sind

Dozierende/-r: Uwe Ehrhardt, Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht,

Stadtverwaltung Emmendingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2329SH19.03.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Kalkulation von Nutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte

- Ansatzfähige Kosten und deren Ermittlung
- Maßstab der Kostenverteilung
- Gebührenkalkulation anhand von praktischen Beispielen (Gebäude im Eigenbesitz oder angemietet)
- Aktuelle Rechtsprechung zu Gebührenfragen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung, die mit der Kalkulation von Nutzungsgebühren für

Obdachlosenunterkünfte befasst sind

Dozierende/-r: Uwe Ehrhardt, Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht,

Stadtverwaltung Emmendingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2035SH22.10.2026HybridStuttgart182,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Seminarreihe Sicherheit bei Veranstaltungen

Sicherheit bei Veranstaltungen I - Sicherheitskonzepte für Großveranstaltungen

- Betreiberpflichten der VStättVO, Eignung der Versammlungsstätte für bestimmte Veranstaltungen
- Berechnung der höchstzulässigen Besucherzahl (Fläche, Rettungswege)
- Arbeitsschutzstandards im Hygienekonzept bzw. Sicherheitskonzept
- Ermittlung der Gefährdungen, Kriterien für die Erstellung eines Sicherheitskonzeptes
- Einsatz von Ordnungsdiensten, Brandsicherheitswachen und Sanitätsdienst etc.
- Zusammenarbeit mit den Sicherheitsbehörden, wie Polizei, Feuerwehr etc., verantwortliche Personen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte, die für die Durchführung von Veranstaltungen zuständig

sind sowie Mitarbeiter/-innen von Ordnungsbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Kerstin Klode, selbständige Unternehmensberaterin, Fachbuchautorin,

Berlin

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2330SP18.03.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Sicherheit bei Veranstaltungen II - Das Sicherheitskonzept

- Sicherheitskonzept was ist das?
- Wann braucht man ein Sicherheitskonzept?
- Was ist Aufgabe eines Veranstalters und was sind die behördlichen Aufgaben?
- Die Genehmigungsbehörde als Ersteller von Sicherheitskonzepten
- Schnittstellen
- Maßnahmenplanung anhand von definierten Szenarien
- Weniger ist manchmal mehr
- Was bedeutet Einvernehmen?
- Interorganisationelle Zusammenarbeit
- Der Koordinierungskreis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte in Bau- und Ordnungsämtern, die sich im Zuge ihrer

Tätigkeit mit der Planung und Nutzung von Innenstädten und Veranstaltungsflächen und deren

Schutz vor Überfahrtaten beschäftigen

Dozierende/-r: Florian Böttcher, Selbständiger Berater, zertifizierter Sicherheitsmanager (DFB/DFL/SRH),

ausgebilderter Fachberater THW (Stufe 1+2)

Ralf Kotte, Leiter des behördlichen Bevölkerungsschutzes, Große Kreisstadt Leonberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2331SP20.07.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Sicherheit bei Veranstaltungen III - Der Genehmigungsprozess

- Definition Veranstaltungen, Erlaubnis nach StVO, Sondernutzung nach StrG BW
- Marktrechtliche Festsetzung nach der GewO, gaststättenrechtliche Gestattung nach dem GastG
- Baurecht (LBO/VStättVO), sprengstoffrechtliche Genehmigungen (Feuerwerk), Ablauf Genehmigungsverfahren
- Beteiligte im Genehmigungsverfahren, Bescheid mit Nebenbestimmungen, Zwangsmittel, Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Dieses Seminar richtet sich an alle Behördenmitarbeiter/-innen, die mit der Genehmigung von

Veranstaltungen betraut sind.

Dozierende/-r: Florian Böttcher, Selbständiger Berater, zertifizierter Sicherheitsmanager (DFB/DFL/SRH),

ausgebilderter Fachberater THW (Stufe 1+2)

Ralf Kotte, Leiter des behördlichen Bevölkerungsschutzes, Große Kreisstadt Leonberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2332SP	27.04.2026	Präsenz	Stuttgar	t 287,00 EUR	_

Sicherheit bei Veranstaltungen IV - Veranstaltungen im öffentlichen Straßenraum

- Die "Veranstaltung" im Sinne des § 29 StVO
- · Begriff "Veranstaltung", Begriff "verkehrsüblich"
- Genehmigungspflicht/Genehmigungsfreiheit
- Erlaubnisverfahren unter Berücksichtigung der Verwaltungsvorschrift zu § 29 StVO
- Verwaltungsvorschrift Innenministerium BW zur StVO
- Abgrenzung StVO/StrG gegenüber Allgemeinem Polizeirecht
- Spezielle Veranstaltungsarten
- Veranstaltungen auf Privatflächen und die StVO

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen von Straßenverkehrs- und Ortspolizeibehörden,

die für die Genehmigung von Veranstaltungen bzw. für ergänzende polizeirechtliche

Anordnungen zuständig sind.

Dozierende/-r: Florian Böttcher, Selbständiger Berater, zertifizierter Sicherheitsmanager (DFB/DFL/SRH),

ausgebilderter Fachberater THW (Stufe 1+2)

Ralf Kotte, Leiter des behördlichen Bevölkerungsschutzes, Große Kreisstadt Leonberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2148SP09.03.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Verantwortlichkeiten nach der VStättVO - Rollen, Aufgaben und Zuständigkeiten

- Überblick über die rechtlichen Grundlagen der VStättVO
- Aufgaben und Pflichten der verschiedenen Verantwortlichen
- Zusammenarbeit und Schnittstellen im Veranstaltungsbetrieb
- Praktische Beispiele f
 ür die Ordnungsverwaltung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Florian Böttcher, Selbständiger Berater, zertifizierter Sicherheitsmanager (DFB/DFL/SRH),

ausgebilderter Fachberater THW (Stufe 1+2)

Ralf Kotte, Leiter des behördlichen Bevölkerungsschutzes, Große Kreisstadt Leonberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2725SP	11.05.2026	Präsenz	Stuttgar	t 287,00 EUR	

Seminare zum Bevölkerungsschutz

Behördliches Krisenmanagement in Kommunen - Grundlagen der Stabsarbeit

- Empfehlungen Stabsarbeit Innenministerium BW
- VwV Stabsarbeit, Verwaltungs-/Führungsstab auf kommunaler Ebene
- Risiko- und Krisenmanagement, Schutz kritischer Infrastrukturen
- Räumliche, technische Ressourcen
- Abgrenzung örtliches Schadensereignis, Großschadenslage, Katastrophe

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltung

Dozierende/-r: Florian Böttcher, Selbständiger Berater, zertifizierter Sicherheitsmanager (DFB/DFL/SRH),

ausgebilderter Fachberater THW (Stufe 1+2)

Ralf Kotte, Leiter des behördlichen Bevölkerungsschutzes, Große Kreisstadt Leonberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2333SP12.10.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Vom Regelbetrieb zum Krisenmanagement: Wie kann sich die öffentliche Verwaltung auf das Unbekannte vorbereiten?

- Vom Regelbetrieb zum Krisenmanagement
- Allgemeine Vorkehrungen für mögliche Krisenplanungen, Resilienzen bilden
- Schwerpunktthemen: Flächendeckender Stromausfall, Pandemien, Ausfall kritischer Versorgungsstrukturen
- Planungsansätze: Das Unbekannte vorbereiten
- Akteure im öffentlichen Krisenmanagement

Zielgruppe: Bürgermeister/-innen, Leitungen von Ordnungsämtern, Ortspolizeibehörden und unteren

Katastrophenschutzbehörden, Kommandanten der Feuerwehren

Dozierende/-r: Dipl.-Ingenieur Andy Dorroch, Kreisbrandmeister des Landkreises Ludwigsburg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2334SD15.04.2026OnlineDigital282,00 EUR

Sommer, Sonne, Hitze - Der Hitzeaktionsplan - Für die öffentliche Verwaltung

- Welche Ziele verfolgt ein kommunaler Hitzeplan?
- Begriffe: vom heißen Tag bis zum Hitzealarm, Akteure bei der Hitzeplanung und deren Aufgaben
- Maßnahmen der öffentlichen Verwaltung: Planungen im Vorfeld, Maßnahmen bei Hitze, Eskalationsszenarien
- Ausarbeitung eines individuellen Hitzeplans

Zielgruppe: Bürgermeister/-innen, Leitungen von Ordnungsämtern, Ortspolizeibehörden und unteren

Katastrophenschutzbehörden, Kommandanten der Feuerwehren

Dozierende/-r: Dipl.-Ingenieur Andy Dorroch, Kreisbrandmeister des Landkreises Ludwigsburg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2163SD16.10.2026OnlineDigital182,00 EUR



WISSEN, WAS LÄUFT!



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Hochwasser- und Starkregenereignisse - Vorkehrungen und Maßnahmen der öffentlichen Verwaltung

- Entstehung von Hochwasser, Auswirkungen eines Hochwassers / Starkregenereignisses
- Maßnahmen der Gefahrenabwehr und die Verknüpfung mit der öffentlichen Verwaltung
- Rechtsgrundlagen, Planungsansätze / Bestandserhebung
- Notfallplanung auf Gemeinde- und Kreisebene
- Möglichkeiten der Erprobung und Überprüfung der örtlichen Notfallpläne

Zielgruppe: Bürgermeister/-innen, Leitungen von Ordnungsämtern, Ortspolizeibehörden und unteren

Katastrophenschutzbehörden, Kommandanten der Feuerwehren

Dozierende/-r: Dipl.-Ingenieur Andy Dorroch, Kreisbrandmeister des Landkreises Ludwigsburg

Produkt-Nr. **Termin** Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten **Format** Ort 2026-2336SH 02.07.2026 Hybrid Stuttgart 282,00 EUR

Stromausfall: Vorkehrungen und Maßnahmen der öffentlichen Verwaltung

Auswirkungen eines Stromausfalls, Rechtsgrundlagen, Planungsansätze/Bestandserhebung

- Notfallplanung auf Gemeindeebene und Kreisebene, Umsetzung der erarbeiteten Grundlagen anhand von Beispielen
- Möglichkeiten der Erprobung und Überprüfung der örtlichen Notfallpläne

Bürgermeister/-innen, Leitungen von Ordnungsämtern, Ortspolizeibehörden und unteren Zielgruppe:

Katastrophenschutzbehörden, Kommandanten der Feuerwehren

Dozierende/-r: Dipl.-Ingenieur Andy Dorroch, Kreisbrandmeister des Landkreises Ludwigsburg

Produkt-Nr. **Termin Format** Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten Ort 2026-2337SD 22.06.2026 Online Digital 282.00 EUR



SIZE Success

Das Persönlichkeits-, Kommunikations- und Leadershipmodell

Erhalten Sie fundierte und ressourcenorientierte Persönlichkeitsprofile mit Potential-Analysen und steigern Sie die Leistung Ihres Teams!





0711 21041-94 @ sizesuccess@w-vwa.de



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Entscheidungen treffen? Aber sicher!

- Merkmale kritischer und komplexer Entscheidungssituationen
- Anforderungen an Entscheider/-innen
- Entscheiden und Entscheidungsfehler
- Handeln unter Stress
- Entscheidungshilfen

Zielgruppe: Führungskräfte der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Martin Bachmaier, Polizeidirektor, Fachgebietsleiter II.3 - Einsatzmanagement der

Schwerkriminalität, Deutsche Hochschule der Polizei

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2112SP26.02.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

Seminarreihe Waffen- und Sprengstoffrecht

Sprengstoffrecht

- Sprengstoffrechtliche Grundlagen, das Gesetz und die hierzu erlassenen Rechtsverordnungen
- Erteilung von Genehmigungen §§ 7, 20 und 27 Erlaubnisse, Aufbewahrung explosionsgefährlicher Stoffe
- Pyrotechnik, Anzeige von Großfeuerwerken, Ausnahmegenehmigungen und Abbrennverbote
- Rücknahme und Widerruf erteilter Erlaubnisse, Überwachung sprengstoffrechtlicher Vorschriften

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen der Ordnungsbehörden, die mit dem Vollzug des Sprengstoffrechts

betraut sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2164SD	04 05.03.2026	Online	Digital	564,00 EUR	
2026-2165SH	20 21.07.2026	Hybrid	Stuttgart	t 564,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Waffenrecht - Grundlagen

- Überblick über die Rechtsgrundlagen
- Bedeutung der für die Behördenpraxis wesentlichen Gesetze/Vorschriften
- Waffen und Munition i. S. d. WaffG , Umgangsbegriffe
- Voraussetzungen für eine Erlaubnis, Erlaubnisse nach dem WaffG
- Aufbewahrung von Waffen und Kontrolle
- Verbotene Waffen mit aktuellen Beispielen und deren praktischer Anwendung
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen, die neu mit der Durchführung des Waffengesetzes betraut sind, in

Kürze diesen Aufgabenbereich übernehmen sollen oder seit Kurzem dort tätig sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2066SD	20 21.01.2026	Online	Digital	564,00 EUR	_
2026-2338SH	22 23.07.2026	Hybrid	Stuttgart	564,00 EUR	

Das kleine 1 x 1 des Nationalen Waffenregisters (NWR)

- Das NWR, seine Akteure und Daten
- Der Standard XWaffe
- Systematische Darstellung ausgewählter behördlicher Arbeitsabläufe
- Wichtiges Hintergrundwissen
- Einsatz kostenfreier Hilfsmittel, Informationen und Programme
- Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich primär an neue Beschäftigte von Waffenbehörden, die mit dem NWR

arbeiten, aber keine Grundeinweisung aus dem Kollegenkreis erhalten haben.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2717SD30.04.2026OnlineDigital182.00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Bescheidtechnik im Waffenrecht

- Rechtsgrundlagen
- Das Verwaltungsverfahren, Auflagen und Beschränkungen
- Widerruf waffenrechtlicher/sprengstoffrechtlicher Erlaubnisse, Waffenbesitzverbote
- Die Rolle, Rechte und Pflichten von Rechtsanwält/-innen im Verfahren
- Verhandlung beim Verwaltungsgericht
- Praxisfragen

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen, die mit der Durchführung des Waffengesetzes betraut sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2339SD	20.04.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

Aufbewahrungskontrollen rechtssicher durchführen

- Überblick über die Rechtsgrundlagen der Aufbewahrung von Waffen und Munition (§ 36 WaffG, §§ 13, 14 AWaffV)
- Rechtsgrundlagen der Kontrollbefugnis (Art. 13 GG, § 36 Abs. 3 WaffG)
- Rechtliche Möglichkeiten bei "Weigerungen"
- Handlungsmöglichkeiten bei Verstößen gegen die Aufbewahrungsvorschriften
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen, die mit der Durchführung des Waffengesetzes betraut sind und im

Rahmen ihrer Tätigkeit Kontrollen nach § 36 Abs. 3 WaffG durchführen sowie

Waffenkontrolleur/-innen

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2340SD29.04.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Leitentscheidungen im Waffenrecht - Aktuelle Rechtsprechung und Fragen aus der Praxis

- Aktuelle Leitentscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts und weitere Rechtsprechung im Waffenrecht
- Waffenrechtliche Maßnahmen bei besonderen Personengruppen
- Überblick über die wichtigsten Rechtsgrundlagen und deren Bedeutung für die Behördenpraxis
- Aktuelle Entwicklungen, Beispiele/Handlungsmöglichkeiten der Behörde, Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Waffenbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2341SD23.11.2026OnlineDigital282,00 EUR

Das Waffenrecht in der Praxis - Unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsentwicklungen

- Aktuelle rechtliche Entwicklungen
- Waffenverbote f
 ür bestimmte Personengruppen
- Verbringen und Mitnahme von Waffen
- Beispiele und praktische Anwendung
- Verwaltungsrechtliche Erfordernisse, Erfahrungsaustausch
- Praxisfragen

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Waffenbehörden, die mit der Durchführung und Umsetzung

des Waffengesetzes betraut sind sowie alle Teilnehmer/-innen des Einführungsseminars

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2342SP19. - 20.10.2026PräsenzStuttgart565,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Waffenschränke und Tresorräume - Von A wie Aufbewahrung bis Z wie Zylinder

- Rechtliche Voraussetzungen zur sicheren Aufbewahrung von Waffen und Munition
- Detailregelungen zur Aufbewahrung, insb. zu VDMA Bauart, Sicherheitsstufen, Normen, Widerstandsgraden, Schließsystemen, Gewicht und Verankerung, Gestaltung von Waffenräumen zur Waffenaufbewahrung
- Gleichwertigkeitsbestimmungen von Wertbehältnissen zur Waffenaufbewahrung anhand praktischer Beispiele
- Aufbewahrung in Schützenhäusern, Vereinsheimen und beim Waffenhandel, geringere oder höhere Anforderungen
- Aufbewahrung während des Transports (Führen) von Waffen, Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Waffenkontrolleur/-innen sowie Mitarbeiter/-innen der Waffenbehörden, die in der

Sachbearbeitung oder der Durchführung von Kontrollen nach § 36 Abs. 3 WaffG mit dem

Thema Aufbewahrung von Waffen und Munition betraut sind

Dozierende/-r: Kurt Schäffner, Kriminalhauptkommissar a. D.

Klaus Mundinger, Erster Polizeihauptkommissar a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2343SH	25.03.2026	Hybrid	Stuttgart	287,00 EUR	

Anträge von Waffensammlern

- Bearbeitung von Neu-Anträgen von Waffensammlern
- Umgang und Einschätzung von Sachverständigen-Gutachten
- Ist das Schießen mit Sammlerwaffen zulässig?
- Munitionserwerb, Munitionssammlung, Nachbauten und Replikate
- Nicht zur Sammlung gehörende Waffen

Zielgruppe: Bedienstete von Waffenbehörden und Fachaufsichtsbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2344SD03.03.2026OnlineDigital182.00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Straf- und Bußgeldvorschriften im Waffenrecht

- Zuständigkeiten, Rechte und Pflichten der Staatsanwaltschaft/Verwaltungsbehörden
- Überblick über das Strafverfahren und die Verbrechens- und Vergehenstatbestände
- Überblick über das Bußgeldverfahren und die bußgeldrechtlichen Vorschriften
- Sicherstellung/Beschlagnahme/Einziehung von Waffen und Munition
- Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen aus der Praxis anhand von Fällen

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen, die mit der Durchführung des Waffenrechts betraut sind und ihre

Kenntnisse auffrischen oder vertiefen wollen

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Niels Heinrich, Kriminaloberrat, stellvertretender Leiter der

Fachlichen Leitstelle NWR sowie Leiter der XWaffe-Stelle, Sachverständiger und Kommentator

Waffenrecht Beck Verlag

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2166SD21.10.2026OnlineDigital282,00 EUR

Sicherer Umgang mit Waffen und Munition in der Praxis der Waffenbehörden

- Erlaubnisfreie und erlaubnispflichtige Gegenstände
- Schusswaffenarten, Kennzeichnung von Schusswaffen
- Munition (Aufbau/Kaliberbezeichnungen), XWaffe-Spezifikationen interne Kataloge
- Einteilung der Schusswaffen oder Munition in die Kategorien A bis D
- Sichere Handhabung von Schusswaffen, Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen, die mit der Durchführung des Waffengesetzes betraut sind und

Kontrollen nach § 36 Abs. 3 WaffG durchführen sowie Sachbearbeiter/-innen der

Waffenbehörden, die Daten in das NWR einpflegen bzw. aktualisieren

Dozierende/-r: Sigurd Wypich, Landeskriminalamt Baden-Württemberg, Sachverständiger für Schusswaffen

und Schusswaffenspuren

Roland Braunwarth, Erster Kriminalhauptkommissar a. D., Sachverständiger für Schusswaffen

und Schusswaffenspuren

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2190SP09.06.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Der Wahrheit auf der Spur - Fragemethoden und -techniken - Glaubwürdigkeitsbeurteilung bei der Befragung und Anhörung von Antragsteller/-innen

- Grundsätze zum Personalbeweis
- Kommunikationspsychologische Aspekte
- Allgemeine Grundsätze für erfolgreiche Befragungen (Methoden, Fragetechniken)
- Absicherung und Objektivierung des Ergebnisses (Dokumentation/Protokollierung)
- Die Rolle von Sprachmittler/-innen und Dolmetscher/-innen
- Befragung besonderer Personengruppen
- Rollenspiele, Übungen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung, die im täglichen Kontakt mit Bürger/-innen

stehen und aufgrund vorgetragener Sachverhalte den Wahrheitsgehalt eines

entscheidungserheblichen Vortrages einschätzen müssen, z. B. im Entscheidungs- und

Genehmigungsverfahren

Dozierende/-r: Jürgen Wörner, Hochschule für Polizei, Baden-Württemberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1599SP15.10.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Verhaltenstraining in Konfliktsituationen und Selbstverteidigung - Sicherheit im (Berufs-)Alltag

- Grundlagen und Methodik des verwendeten Selbstverteidigungssystems
- Rechtliche Anmerkungen zu Notwehr- und Nothilfevorschriften
- Verhalten bei Übergriffen, Selbstverteidigungstraining

Zielgruppe: Das Training eignet sich für alle, die mit Konfliktsituationen konfrontiert werden.

Dozierende/-r: Benjamin Wiedenbruch, Schulleiter und Inhaber des Trainingszentrums Krav Maga Defcon

Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2110SP04.05.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Menschen in Ausnahmesituationen verstehen und souverän begegnen I - Konfliktsituationen im Bereich der Ordnungsverwaltung

- Menschen in Ausnahmesituationen verstehen, Aggression in Entstehung und Verlauf
- Stress- und Selbstmanagement, Strategien für einen souveränen Umgang
- Gespräche deeskalieren und Anfeindungen kontern

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsbehörden, die in ihrem Aufgabenbereich kritischen und

konfliktträchtigen Situationen ausgesetzt sind

Dozierende/-r: Claudia Pohling, Psychologin, Hochschule für Polizei, Villingen-Schwenningen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2346SP05.03.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Menschen in Ausnahmesituationen verstehen und souverän begegnen II - Kommunikation in Extremsituationen

- Reaktionen und Verhalten von Menschen in Krisensituationen kennen und verstehen
- Kommunikation in Krisensituationen und mit Menschenmengen psychologische Aspekte
- Gestaltung der Information und Kommunikation mit Menschen in psychisch belastenden Situationen
- Strategien zur mentalen Vorbereitung, der Selbstfürsorge und des Selbstmanagement

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsbehörden, die in ihrem Aufgabenbereich kritischen und

konfliktträchtigen Situationen ausgesetzt sind

Dozierende/-r: Claudia Pohling, Psychologin, Hochschule für Polizei, Villingen-Schwenningen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2347SP18.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

NEU Überblick über das Ausländerrecht für die Ordnungsverwaltung

• Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen im Ausländerrecht

Systematik und Grundlagen des Aufenthaltsgesetzes, Praxisfälle aus der Ordnungsverwaltung

Zielgruppe: Beschäftigte der Ordnungsverwaltung, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit ausländerrechtlichen

Fragen konfrontiert sind, aber nicht selbst im Ausländeramt beschäftigt sind

Dozierende/-r: Matthias Rehfuß, Leiter des Fachbereichs Recht und Sicherheit, Stadtverwaltung Schramberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2544SD23.09.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



EINWOHNERMELDEWESEN, BÜRGERBÜROS

Top im Kundenkontakt - Ihr Gegenüber richtig einschätzen und angemessen reagieren können

- Warum gute/ professionelle Menschenkenntnis wichtig für uns ist
- Psychologische Grundlagen kurzer Überblick
- Alltagstaugliche Modelle für die berufliche Praxis
- Mehr Handlungsfreiheit gewinnen und sich nicht von den Handlungen des Gegenübers steuern lassen.
- Praxis: Bearbeitung Ihrer Fallbespiele und Fragen aus dem Berufsalltag

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Dozierende/-r: Sven Herrmann, NOVELIS GmbH, Tübingen, Geschäftsführer / Business Trainer / Coach

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1604SP07.10.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Top im Kundenkontakt - Kommunikation als Schlüssel für gelungene Kundenorientierung

- Den Wandel der Erwartungen der Bürger/-innen verstehen und richtig einordnen
- Kommunikationsstil entsprechend der Bedarfe der Bürger/-innen anpassen
- Den eigenen Kommunikationsstil reflektieren
- Umgang mit schwierigen Kommunikationssituationen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Dozierende/-r: Dominik Beierbach, Business Trainer, NOVELIS GmbH, Tübingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1605SP29.04.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Top im Kundenkontakt - Umgang mit Provokationen und verbalen Angriffen

- Umgang mit eigenen Fehlern
- Umgang mit Provokationen (z. B. Lügen)
- Umgang mit "Totschlagargumenten"
- Techniken zum Umgang mit verbalen Attacken, Provokationen und Störungen
- Ruhe finden und bewahren
- Situationen nicht eskalieren lassen, sich abgrenzen zu Beschuldigungen/Angriffen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Dozierende/-r: Dominik Beierbach, Business Trainer, NOVELIS GmbH, Tübingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1606SP19.05.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Top im Kundenkontakt - Persönlicher Umgang mit belastenden Situationen

- Abgrenzung zu beruflichen Belastungen schaffen
- Der Stress-Topf: Wenn ein Tropfen zum Überlaufen führt
- Persönliche Schicksale, Angriffe, Unterstellungen, Verletzungen, Killerphrasen Was genau belastet Sie?
- Die Wirklichkeit annehmen: Fakten lassen sich nicht ändern, deren Bewertung schon
- Vorsicht vor der Selbstprogrammierung! Eskalationen erkennen
- Achtsamkeit: Übungen zur Selbstwahrnehmung
- Werkzeuge: Selbstreflektion, Austausch, kollegiale Beratung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Bürgerämter und Bürgerbüros

Dozierende/-r: Sven Herrmann, NOVELIS GmbH, Tübingen, Geschäftsführer / Business Trainer / Coach

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1607SP25.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Top im Kundenkontakt - Freundlich und kompetent auch unter Anspannung und Stress

- Stressursachen, Stress- und Konfliktsituationen im Kundenkontakt
- Das eigene Verhalten in Stresssituationen: Individuelle Ursachen und Reaktionen
- Maßnahmen zur Verbesserung der persönlichen Konflikt- und Stressresistenz
- Konkrete Fallbearbeitung der Teilnehmenden

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerämtern und Bürgerbüros

Dozierende/-r: Evelyn Kälker, Supervisorin (DGSV), Lehrcoach, Trainerin für Kommunikations- und

Führungskompetenz, Esslingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1608SP11.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Vielfältige Anforderungen im Bürgerbüro - Balance halten und Widerstandsfähigkeit erhöhen

- Psychische Widerstandskraft in Zeiten hoher Arbeitsbelastung und Veränderung bewahren
- Die sieben Säulen der Resilienz
- Hinderliche Muster identifizieren und bearbeiten
- Erkennen der Wechselwirkungen: Gedanken Gefühle Handlungen
- Stärken der inneren Haltung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Dozierende/-r: Evelyn Kälker, Supervisorin (DGSV), Lehrcoach, Trainerin für Kommunikations- und

Führungskompetenz, Esslingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1610SP10.03.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Souverän bleiben im Bürgerkontakt: Professionell Nein sagen

- Gründe, warum Nein sagen schwerfällt
- Vor-, Nachteile des Neinsagens
- Meine Antreiber und Werte erkennen
- Neinsager-Typen, Nein im hierarchischen Spannungsfeld
- Erste-Hilfe-Koffer Neinsagen
- Das Neinsagen üben

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Evelyn Kälker, Supervisorin (DGSV), Lehrcoach, Trainerin für Kommunikations- und Dozierende/-r:

Führungskompetenz, Esslingen

Produkt-Nr. **Termin Format** Ort Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten 2026-2250SP 15.04.2026 Präsenz Stuttgart 282,00 EUR

Englisch für Bürgerbüros - Auffrischungsseminar

- Aufbau und Erweiterung des englischen, fachspezifischen Vokabulars im Bereich Bürgerbüro
- Aussprachetraining und Umgang mit Akzenten
- Formulierung von Rückfragen und die Vermeidung von Missverständnissen
- Umgang im Telefonieren und in schriftlichen Korrespondenz
- Abbau von Hemmungen
- Erfahrungsaustausch mit Kolleg/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern Dozierende/-r: Dr. phil. Alan Fortuna, Fortuna Communication, Tübingen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1611SP	19.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1612SP	14.10.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	



SIZE Success

Das Persönlichkeits-, Kommunikations- und Leadershipmodell

Erhalten Sie fundierte und ressourcenorientierte Persönlichkeitsprofile mit Potential-Analysen und steigern Sie die Leistung Ihres Teams!





© 0711 21041-94 @ sizesuccess@w-vwa.de



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Pass- und Ausweisrecht - Einführung

- Überblick über das Passgesetz und die Passverordnung sowie Personalausweisrecht
- Antragsverfahren
- Zuständigkeiten: Haupt-/Nebenwohnung, Passermächtigungen, nicht gemeldete Personen
- Auslandsdeutsche
- Zweit-/Drittpässe

Zielgruppe: (Neue) Mitarbeiter/-innen von Passämtern mit geringer praktischer Erfahrung

Dozierende/-r: Birgit Lange, Amt für öffentliche Ordnung, Bürgerbüro Mitte, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort 1	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1613SP	03.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1615SP	02.07.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1614SP	24.11.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

Pass- und Ausweisrecht - Grundlagen

- Personalausweis- und Passpflicht
- Antragstellung und Aushändigung
- Aufnahme biometrischer Daten
- Dokumente für Kinder
- Befreiung von der Ausweispflicht
- Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen bei einer unzuständigen Behörde

Zielgruppe: (Neue) Mitarbeiter/-innen von Passämtern mit geringer praktischer Erfahrung

Dozierende/-r: Ellen Nauta, Sachgebietsleiterin Bürgerbüro Euskirchen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1620SD	09.02.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1619SD	29.04.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1618SD	12.10.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Pass- und Ausweisrecht - Workshop

- Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen zur praxisbezogenen Anwendung des Pass- und Ausweisrechts, der Passverwaltungsvorschrift, der Passverordnung und regelmäßig auftretenden Problemfeldern in der Praxis
- Diskussion und Erarbeitung von Lösungsvorschlägen
- Intensiver, praxisbezogener Meinungs- und Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmer/-innen und Dozentin

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen von Einwohnermeldebehörden und Bürgerbüros mit

Berufserfahrung

Dozierende/-r: Birgit Lange, Amt für öffentliche Ordnung, Bürgerbüro Mitte, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1621SP	06.05.2026	Präsenz	Stuttgart	225,00 EUR	
2026-1622SP	01.10.2026	Präsenz	Stuttgart	225,00 EUR	

Melderecht - Einführung

Datenerhebung und -speicherung

- Meldepflichten (allgemeine und besondere Meldepflichten, Haupt- und Nebenwohnung, Ausnahmen und Befreiungen)
- Auskunftssperre und bedingter Sperrvermerk
- Datenübermittlung und Auskunftserteilung

Zielgruppe: (Neue) Mitarbeiter/-innen von Einwohnermelde- und Bürgerämtern mit geringer praktischer

Erfahrung, die eine rechtliche Einführung in das Bundesmeldegesetz wünschen und

kennenlernen wollen, wie die melderechtlichen Bestimmungen in die Praxis umgesetzt werden

Dozierende/-r: Erik Schindelarz, Amt für öffentliche Ordnung, Bürgerbüros, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Tei	ilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2182SP	10.02.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1624SD	14.04.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-2184SP	09.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1623SD	06.07.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-2183SP	06.10.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1625SD	26.11.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Melderecht - Grundlagen

- Erfüllung der Meldepflicht
- An- und Abmeldung von Amtswegen
- Erhebung und Speicherung von Daten
- Datenübermittlung und Auskünfte aus dem Melderegister
- Übermittlungssperren

Zielgruppe: (Neue) Mitarbeiter/-innen von Einwohnermelde- und Bürgerämtern mit geringer praktischer

Erfahrung, die eine rechtliche Einführung in das Bundesmeldegesetz wünschen und

kennenlernen wollen, wie die melderechtlichen Bestimmungen in die Praxis umgesetzt werden

Dozierende/-r: Ellen Nauta, Sachgebietsleiterin Bürgerbüro Euskirchen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1626SD22.10.2026OnlineDigital282,00 EUR

NEU Melderecht - Workshop

- Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen zur praxisbezogenen Anwendung des Melderechts
- Diskussion und Erarbeitung von Lösungsvorschlägen
- Intensiver, praxisbezogener Meinungs- und Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmer/-innen und Dozentin

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen von Einwohnermeldebehörden und Bürgerbüros mit

Berufserfahrung

Dozierende/-r: Ellen Nauta, Sachgebietsleiterin Bürgerbüro Euskirchen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2189SP25.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Bundesmeldegesetz - Schwerpunkt: Auskunfts- und Übermittlungssperren

- Schwerpunkt Auskunfts- und Übermittlungssperren
- Umgang mit Meldedaten
- Auskünfte bei bestehenden Sperren an öffentliche Stellen
- Melderegisterauskünfte an private Stellen

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Bürgerbüros und Einwohnermeldeämter

Dozierende/-r: Ellen Nauta, Sachgebietsleiterin Bürgerbüro Euskirchen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1627SP24.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Grundlagen Rentenrecht

- Rechtsgrundlagen der kommunalen Aufgaben im Bereich der gesetzlichen Rentenversicherung
- Rentenrechtliche Voraussetzungen für Renten, Kontenklärungsverfahren, Versorgungsausgleich
- Überblick über rentenrechtliche Zeiten, aktuelle rechtliche Entwicklungen und Praxisfragen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Ortsbehörden und Bürgerämtern, die noch keine umfassende Erfahrung

im Bereich des Rentenversicherungsrechtes erworben haben

Dozierende/-r: Thilo Präger, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Produkt-Nr. **Termin Format** Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten 2026-1630SD 20.04.2026 282,00 EUR Online Digital

Workshop: Antragsaufnahme im Rentenrecht

- Antragsaufnahme von Rentenanträgen und Kontenklärungsanträgen
- Anträge auf Kindererziehungs-/Kinderberücksichtigungszeiten, beizufügende Anlagen und Nachweise
- Fallbeispiele, praktische Übungen

Mitarbeiter/-innen von Ortsbehörden und Bürgerämtern, die noch keine umfassende Erfahrung Zielgruppe:

im Bereich des Rentenversicherungsrechtes erworben haben

Dozierende/-r: Thilo Präger, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Produkt-Nr. **Termin Format** Ort Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten 2026-1631SP 10.11.2026 Präsenz Stuttgart 282,00 EUR







E-Learning

100% digital & flexibel

w-vwa.de/e-learning

E-Learning-Angebot für Stadt- und Gemeinderät:innen.

Jetzt buchen und sofort loslegen!



Basiswissen - Kommunalrecht kompakt

Produkt-Nr. 7156-10001



Basiswissen - Kommunale Finanzen kompakt

Produkt-Nr. 7157-80002



Basiswissen - Baurecht kompakt

Produkt-Nr. 7160-10002

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das gewerberechtliche Meldeverfahren im Überblick

- Abgrenzung der Gewerbearten an Beispielen
- Gewerberechtliche Behandlung der Rechtsformen und Betriebsformen
- Anzeige- und anmeldepflichtige Gewerbe
- Voraussetzungen eines Gewerbetreibenden
- Ausfüllung der Anträge
- Fragen zur EU-Dienstleistungsrichtlinie, Um- und Abmeldung, Ordnungswidrigkeiten, Auskünfte

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerämtern und Bürgerbüros, die Teilaufgaben aus dem

gewerberechtlichen Bereich wahrnehmen

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Manfred Büttner, Fachbuchautor, langjähriger Lehrbeauftragter an den

Hochschulen für Polizei sowie Verwaltung und Finanzen Baden-Württemberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	nahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1632SH	04.03.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-2178SD	21.10.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

Beglaubigungen in der Praxis der Bürgerbüros und Einwohnermeldeämter

- · Rechtliche Grundlagen
- Befugnis/Verbote zur Beglaubigung von Dokumenten
- Handhabung der Beglaubigung von Dokumenten
- Befugnis/Verbote zur Beglaubigung von Unterschriften
- Handhabung der Beglaubigung von Unterschriften
- Besprechung von praktischen Beispielen und Einzelfällen aus der Praxis der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Kommunen, die in kommunalen Bürgerbüros oder

Einwohnermeldeämtern tätig sind und deren Vertreter/-innen

Dozierende/-r: Karl-Heinz Mäuerle, Leitender Bezirksnotar a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2185SD	16.03.2026	Online	Digital	225,00 EUR	
2026-1634SP	07.07.2026	Präsenz	Stuttgart	225,00 EUR	
2026-1633SD	09.11.2026	Online	Digital	225,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Wie kann das neue personenstandsrechtliche Namensrecht im Bürgerbüro umgesetzt werden?

- Aufgaben des Standesamts, Funktionen des Standesbeamten, Sinn und Zweck der Personenstandsregister
- Aussagekraft der Personenstandsurkunden, Beurkundungen von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen im Inland und im Ausland
- Umwandlung von Lebenspartnerschaften in Eheschließungen, Namensrechtliche Erklärungen und Bescheinigungen
- Identitätsprüfung, Prüfung von ausländischen Personenstandsurkunden auf Echtheit, Vaterschaftsanerkennungen
- Anerkennung von ausländischen Scheidungen und anderen personenstandsrechtlichen Entscheidungen aus dem Ausland
- Grundsätze für eine optimale Zusammenarbeit von Bürgerbüro und Standesamt

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros und Bürgerämtern

Dozierende/-r: Klaus Geromiller, ehemaliger Leiter des Standesamts Stuttgart-Weilimdorf und ehemaliger

Fachberater

Joachim Töllner, Leiter des Standesamts Stuttgart-Möhringen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1635SP	25.02.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1636SP	30.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-2234SP	17.11.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

Das kleine 1x1 des Staatsangehörigkeitsrechts

- Erwerbsgründe, Verlustgründe
- Erwerb und Verlust der Rechtsstellung als Deutscher ohne die deutsche Staatsangehörigkeit
- Überleitung zur deutschen Staatsangehörigkeit
- Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Bürgerbüros bzw. Meldebehörden, aber auch Standesämter, Ausländer-

und Staatsangehörigkeitsbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Alfred Wollensak, Regierungspräsidium Stuttgart, über 30 Jahre

Leiter einer Standesamtsaufsichts- und Staatsangehörigkeitsbehörde

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1637SP	24.02.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1638SP	18.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1639SP	15.10.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



PERSONENSTANDSWESEN

Wochenlehrgang: Deutsches Personenstandsrecht - Fortbildung für Standesbeamt/-innen und ihre Stellvertreter/-innen

- Eintragungen in das Geburtenregister
- Staatsangehörigkeit und die Auswirkungen auf das Personenstandswesen
- Prüfung der Ehefähigkeit, Beurkundung der Eheschließung
- Beurkundungen im Eheregister
- Namensrecht und Neuerungen
- Beurkundungen im Sterberegister Eintragungen in das Sterberegister
- Benutzung von Personenstandsregistern
- Gemeinsamer Austausch und Fragen

Dieser einwöchige Fortbildungslehrgang entspricht den Vorgaben des § 3 Abs. 3 PStG-DVO in Bezug auf Dauer, Inhalt, Umfang und Qualität des Fortbildungsangebots. Bitte stimmen Sie im Vorfeld Ihrer Anmeldung die Teilnahme bzgl. der in § 3 Abs. 3 PStG-DVO genannten Fortbildungsverpflichtung mit Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde ab.

Zielgruppe: Standesbeamt/-innen und ihre Stellvertreter/-innen, welche die Zulassungsvoraussetzung für

die Tätigkeit beim Standesamt (Grundseminar mit Prüfung) sowie Grundkenntnisse im

Personenstandswesen erworben haben und ihr Verständnis für rechtliche Aspekte auffrischen

und vertiefen möchten

Der Wochenlehrgang eignet sich auch für Eheschließungsstandesbeamti/-innen (auch Bürgermeister/-innen), die mehr über die rechtliche Verantwortung in der Verbindung mit ihrer

Aufgabe als Eheschließungsstandesbeamt/-in erfahren möchten.

Dozierende/-r: Nicole Groß, Standesamtsleiterin des Standesamts Waldenbuch, ehemalige stellvertretende

Studienleitung an der Akademie für Personenstandswesen des Bundesverbandes der

deutschen Standesbeamtinnen und Standesbeamten e.V.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort To	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1589SP	19 23.01.2026	Präsenz	Stuttgart	730,00 EUR	
2026-1588SP	23 27.11.2026	Präsenz	Stuttgart	730,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Wochenlehrgang: Internationales Privatrecht - Fortbildung für Standesbeamt/-innen und ihre Stellvertreter/-innen

- Einführung in das IPR
- Grundbegriffe, z.B. Anknüpfung, Statut, ordre public, Rückverweisung
- Struktur und Systematik des deutschen und europäischen IPR
- Personenstandsrechtliche Anwendungsfälle mit Auslandsbezug
- Abstammung, z.B. internationale Vaterschaftsanerkennung, Eheschließung und Ehefähigkeit, z.B.
 Wirksamkeit von Ehen im Ausland, namensrechtliche Folgen: Ermittlung des anzuwendenden Namensrechts
- Rechtstechnische Umsetzung: Vom Kollisionsrecht zur Sachnorm
- Praktische Anwendung mit Fällen und Übungen

Dieser einwöchige Fortbildungslehrgang entspricht den Vorgaben des § 3 Abs. 3 PStG-DVO in Bezug auf Dauer, Inhalt, Umfang und Qualität des Fortbildungsangebots. Bitte stimmen Sie im Vorfeld Ihrer Anmeldung die Teilnahme bzgl. der in § 3 Abs. 3 PStG-DVO genannten Fortbildungsverpflichtung mit Ihrer zuständigen Aufsichtsbehörde ab.

Zielgruppe: Standesbeamt/-innen mit Berufserfahrung sowie erfahrene stellvertretende Standesbeamt/-

innen, welche die Zulassungsvoraussetzung für die Tätigkeit beim Standesamt (Grundseminar

mit Prüfung) erworben haben

Dozierende/-r: Nicole Groß, Standesamtsleiterin des Standesamts Waldenbuch, ehemalige stellvertretende

Studienleitung an der Akademie für Personenstandswesen des Bundesverbandes der

deutschen Standesbeamtinnen und Standesbeamten e.V.

Rolf Fauser, Sachverständiger für Fälschungen, Dozent Hochschule für Polizei – zuletzt Fachgruppenleiter LKA Stuttgart - Dokumentenuntersuchungen/Authentifizierung, Honorary

Member der European Document Expert Working Group (EDEWG/ENFSI)

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	lnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1590SP	26 30.01.2026	Präsenz	Stuttgart	730,00 EUR	
2026-1110SP	13 17.07.2026	Präsenz	Stuttgart	730,00 EUR	



WISSEN, WAS LÄUFT!



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Umgang mit ausländischen Eheschließungen - für Mitarbeiter/-innen von Bürgerbüros, Einwohnermeldeämtern, Ausländer- und Standesämtern

- Verdächtige Urkunden, Legalisation, Haager Apostilleabkommen
- Auslandsehe im Inland, Konsulatsehe klassische Auslandsehe im Ausland
- Historische Formen wie Ferntrauung, Stahlhelmtrauung
- Stellvertreterehe, Handschuhehe, Doppelehe, Zeitehe, ordre public
- Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Standesämter, Ausländerbehörden, Bürgerbüros,

Einbürgerungsbehörden, die mit der Frage der Wirksamkeit einer Eheschließung konfrontiert

sind.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Alfred Wollensak, Regierungspräsidium Stuttgart, über 30 Jahre

Leiter einer Standesamtsaufsichts- und Staatsangehörigkeitsbehörde

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort T	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1592SP	04.02.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1591SP	22.10.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

Öffentlich-rechtliche Namensänderungen - Basiswissen in Theorie und Praxis

- Namensrechtliche Regelungen (unter Berücksichtigung des Gesetzes zur Änderung des Ehenamens- und Geburtsnamensrechts und des Internationalen Namensrechts)
- Rechtsgrundlagen, Zuständigkeiten, Antragsverfahren
- Wichtiger Grund, typische Fallgruppen, Fallbearbeitung, Prüfungsschema, Gebührenregelung

Zielgruppe: Das Seminar ist geeignet für Mitarbeiter/-innen der Namensänderungsbehörden, die keine

oder geringe Vorkenntnisse mitbringen.

Dozierende/-r: Uwe Schlund, Stadt Heilbronn, Standesamt/Namensänderungsbehörde

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1593SP10.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Einführung für Eheschließungsstandesbeamt/-innen - Basiswissen

- Rechtlicher Überblick (Voraussetzungen für eine Eheschließung, Ehehindernisse, rechtlicher Rahmen der wirksamen Eheschließungshandlung)
- Ausstattung und Ambiente des Trauzimmers, organisatorischer Ablauf der Eheschließung, eventuell auftretende Besonderheiten vor und während der Eheschließung

Zielgruppe: Eheschließungsstandesbeamt/-innen sowie Mitarbeiter/-innen, bei denen die Bestellung zum/r

Eheschließungsstandesbeamt/-in beabsichtigt ist.

Dozierende/-r: Klaus Geromiller, ehemaliger Leiter des Standesamts Stuttgart-Weilimdorf und ehemaliger

Fachberater

Joachim Töllner, Leiter des Standesamts Stuttgart-Möhringen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1596SP22.09.2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

NEU Falschidentitäten auf der Spur - Kompaktseminar

- Grundlagen zur Erkennung von Fälschungen, Verfälschungen, fälschliche Ausstellungen oder die missbräuchliche Benutzung von Dokumenten
- Überblick über Material und Sicherheitstechnik, Sicherheitsmerkmale auf Plastikkarten und Papier, Hilfsmittel zur Erkennung von Falschidentitäten
- Maßnahmen nach einer Verdachtsschöpfung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung, die einen Überblick über die Grundlagen zur

Erkennung von Falschidentitäten erhalten möchten

Dozierende/-r: Rolf Fauser, Sachverständiger für Fälschungen, Dozent Hochschule für Polizei – zuletzt

Fachgruppenleiter LKA Stuttgart - Dokumentenuntersuchungen/Authentifizierung, Honorary

Member der European Document Expert Working Group (EDEWG/ENFSI)

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3082SD16.04.2026OnlineDigital182,00 EUR

Haben Sie Ideen, Wünsche oder Anregungen zu unserem Seminarangebot?

Informieren Sie uns - wir freuen uns auf Ihre Hinweise!

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Falschidentitäten: Identifikation und Verifikation ausländischer Identitätspapiere, Führerscheine und anderer Urkunden

- Grundsäulen des Erkennens von Fälschungen, Papier- und drucktechnische Sicherungen
- Einfache Kontroll- und Prüfmethoden, Umgang mit Hilfsmitteln wie Fadenzähler, Lupen usw.
- Umgang mit DOKIS Sachfahndungsabfragen über das Internet
- Problematik im Impostoren und Proxyausstellungen, Problemländer, langjährige Praxiserfahrung
- Maßnahmen nach einer Verdachtsschöpfung
- Funktionalität Dokumentenprüfgerät VISOTEC der Bundesdruckerei

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Melde-, Pass-, Ausländerbehörden, Standesämter, Führerscheinstellen

Dozierende/-r: Rolf Fauser, Sachverständiger für Fälschungen, Dozent Hochschule für Polizei – zuletzt

Fachgruppenleiter LKA Stuttgart - Dokumentenuntersuchungen/Authentifizierung, Honorary

Member der European Document Expert Working Group (EDEWG/ENFSI)

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1597SP09.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Das Staatsangehörigkeitsrecht in der Praxis- Für Staatsangehörigkeitsbehörden

- Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt eines/einer Deutschen (§ 4 Abs. 1 StAG)
- Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt als Kind ausländischer Eltern (§ 4 Abs. 3 StAG)
- Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Ersitzung (§ 3 Abs. 2 StAG)
- Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung nach § 10 StAG
- Ausschlussgrund des § 11 StAG
- Rücknahme einer rechtswidrigen Einbürgerung (§ 35 StAG)
- Statusfeststellung (§ 30 StAG)

Zielgruppe: Beschäftigte der Staatsangehörigkeitsbehörden und Regierungspräsidien **Dozierende/-r:** Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2060SH23.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



GEWERBERECHT

Einführung in das Gewerberecht

- Bedeutung der Gewerbeordnung
- Anwendung der GewO in der Praxis
- Firmen- und Gesellschaftsrecht
- Abgrenzung
- Neue Rechtsentwicklungen

Zielgruppe: Beschäftigte von Ortspolizei- bzw. Gewerbebehörden, die mit dem Bereich des Gewerberechts

neu beauftragt wurden bzw. mit geringer Berufserfahrung. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Grundlagenvermittlung; es will "Einsteigern" die wesentlichen Voraussetzungen für ihre

Tätigkeit vermitteln.

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Manfred Büttner, Fachbuchautor, langjähriger Lehrbeauftragter an den

Hochschulen für Polizei sowie Verwaltung und Finanzen Baden-Württemberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1568SD	25.02.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_
2026-1567SP	14.10.2026	Präsenz	Stuttgar	t 282,00 EUR	

Grundlagen des Gaststättenrechts

 Rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung auf Basis der geltenden Rechtslage und unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesänderungen

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen in den Städten und Gemeinden, die mit dem Gaststättenrecht befasst

sind

Dozierende/-r: Karl-Christian Knapp, Sachgebietsleiter Gaststättenbehörde, Amt für öffentliche Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Timo Luppold, Amtsleiter im Amt für öffentliche Ordnung und Bürgerservice, Stadtverwaltung

Balingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1569SH11.11.2026HybridStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Gaststättenrecht - Grundlagen

 Rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung auf Basis der geltenden Rechtslage und unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesänderungen

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen in den Landratsämtern, Städten und Gemeinden, die mit dem

Gaststättenrecht befasst sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Dieter Bäuerle, Stadtoberamtsrat a. D., ehemaliger Leiter des

Ordnungs- und Standesamts Herrenberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1570SP24.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

NEU Das Landesgaststättengesetz in der Praxis - Verfahrensfragen im Überblick

 Rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung auf Basis der geltenden Rechtslage und unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesänderungen

Zielgruppe: Bedienstete zuständiger Behörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Dieter Bäuerle, Stadtoberamtsrat a. D., ehemaliger Leiter des

Ordnungs- und Standesamts Herrenberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1571SD18.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Update Gaststättenrecht

 Rechtliche Grundlagen und praktische Anwendung auf Basis der geltenden Rechtslage und unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesänderungen

Zielgruppe: Bedienstete der Gewerbe- und Gaststättenbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Dieter Bäuerle, Stadtoberamtsrat a. D., ehemaliger Leiter des

Ordnungs- und Standesamts Herrenberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3110SD1. HJ 2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Gaststättenrecht - Workshop

- Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen
- Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Gaststättenrecht

Zielgruppe: Erfahrene Sachbearbeiter/-innen in den Städten und Gemeinden, die mit dem Gaststättenrecht

befasst sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Dieter Bäuerle, Stadtoberamtsrat a. D., ehemaliger Leiter des

Ordnungs- und Standesamts Herrenberg

Produkt-Nr. Termin Format Ort Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten 2026-1572SH 04.11.2026 Hybrid Stuttgart 182,00 EUR

Durchführung von Kontrollen in Gaststätten, Spielhallen und Prostitutionsbetrieben - Für Mitarbeiter/-innen zuständiger Behörden

- Rechtliche Grundlagen zur Nachschau (Überwachung) im Gaststättengesetz, der Gewerbeordnung und im Prostituiertenschutzgesetz
- Vorbereitung und Durchführung von Kontrollen, Grundlagen der Feststellung und Verfolgung von Verstößen
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Dienststellen (Polizei, Lebensmittelüberwachung, Zollbehörden, Steuerfahndung)
- Das Verhältnis der verdachtslosen Nachschau zum Ordnungswidrigkeitenverfahren
- Behandlung von Problemen anhand konkreter Fälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Behörden, die mit der Überwachung von Prostitutionsbetrieben,

Gaststätten und Spielhallen betraut sind

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Manfred Büttner, Fachbuchautor, langjähriger Lehrbeauftragter an den

Hochschulen für Polizei sowie Verwaltung und Finanzen Baden-Württemberg

Timo Luppold, Amtsleiter im Amt für öffentliche Ordnung und Bürgerservice, Stadtverwaltung

Balingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1573SP2. Halbjahr 2026PräsenzStuttgart287,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Einführung in das Spielrecht

- · Begriffe im Spielrecht
- Polizeiliche und verwaltungsrechtliche Maßnahmen
- Erlaubnisse
- Zuverlässigkeit des Gewerbetreibenden
- Wirtschaftliche Bedeutung
- Weitere berührte Rechtsgebiete

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen in den Städten und Gemeinden, die mit dem gewerblichen Spielrecht

befasst sind

Dozierende/-r: Karl-Christian Knapp, Sachgebietsleiter Gaststättenbehörde, Amt für öffentliche Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Timo Luppold, Amtsleiter im Amt für öffentliche Ordnung und Bürgerservice, Stadtverwaltung

Balingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1574SH21.10.2026HybridStuttgart287,00 EUR

Messe, Märkte und Ausstellungen nach Titel IV GewO

- Merkmale der festsetzungsfähigen Veranstaltungen
- Voraussetzungen und Inhalt der Festsetzung
- Pflichten der Gewerbetreibenden
- Verabreichen von Speisen und Getränken
- Festsetzen von Messen, Märkten und Ausstellungen an Sonn- und Feiertagen
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen in den Städten und Gemeinden, die mit der Festsetzung von

Veranstaltungen nach Titel IV GewO befasst sind.

Dozierende/-r: Karl-Christian Knapp, Sachgebietsleiter Gaststättenbehörde, Amt für öffentliche Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1575SD10.03.2026OnlineDigital182.00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Reisegewerbe und Volksfeste nach Titel III GewO

- Begriff des Reisegewerbes
- Zuverlässigkeit von Gewerbetreibenden
- Erlaubnisfreies Reisegewerbe
- Verbote im Reisegewerbe
- Festsetzung von Volksfesten

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen in Städten und Gemeinden, die für den Bereich Gewerberecht zuständig sind

Dozierende/-r: Karl-Christian Knapp, Sachgebietsleiter Gaststättenbehörde, Amt für öffentliche Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1576SD17.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

Gewerberechtliche (Un-)Zuverlässigkeit - Gewerbeuntersagungen

- Anwendungsbereich/Rechtsgrundlage, Zuständigkeit, Verfahren
- Einholung von Stellungnahmen beteiligter Behörden, Voraussetzungen der Untersagung
- Unzuverlässigkeit/Zukunftsprognose, Gründe und Varianten einer Gewerbeuntersagung
- Insolvenzverfahren (Verhältnis zwischen § 12 GewO und GU)
- Bescheiderlass (Bescheidaufbau und Begründungsumfang), Sofortvollzug
- Vollziehung und Vollstreckung, Weiterführung des Verfahrens, Betriebsschließung nach § 15 Abs. 2 GewO
- Widerspruch und Klage, Wiedergestattung, praktische Fallbeispiele

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Sachbearbeiter/-innen der Stadt- und Gemeindeverwaltungen

sowie der unteren Verwaltungsbehörden, die neu mit der Thematik der

Gewerbeuntersagungen befasst sind.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Horst Linz, Unterabteilungsleiter Gewerbeüberwachung,

Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1577SH12.05.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Workshop Gewerbeuntersagungen - Für erfahrene Mitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

- Aktuelle Rechtsprechung
- Unzuverlässigkeit bei strafrechtlichen Verurteilungen
- Zwangsmaßnahmen, Zwangsgeld, unmittelbarer Zwang (Versiegelung)
- Ausdehnung der Gewerbeuntersagung, Geschäftsführer, erweiterte Gewerbeuntersagung
- Fallbeispiele
- Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Erfahrene Behördenmitarbeiter/-innen, die mit Gewerbeuntersagungen befasst sind Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Horst Linz, Unterabteilungsleiter Gewerbeüberwachung,

Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1578SD19.10.2026OnlineDigital282,00 EUR

GAME OVER - oder doch nicht?! - Unterscheidung legaler Geldspielgeräte von illegalen Glücksspielautomaten

- Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen
- Einsatzgrundlagen, Einsatztechniken
- Rechtliche Grundlagen
- Hinweise zu Kontrollen vor Ort
- Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen der Gewerbeämter und Außendienstmitarbeiter/-innen der

Kommunalverwaltung, die Kontrollen in Spielhallen, Gastronomiebetrieben usw. durchführen

Dozierende/-r: Arndt Borgmann, Ordnungsamt, Stadt Heidenheim an der Brenz

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1581SP13.07.2026PräsenzStuttgart282.00 EUR

NEU Top, die Wette gilt!

Zielgruppe: Behördenmitarbeiter/-innen der Gewerbeämter und Außendienstmitarbeiter/-innen der

Kommunalverwaltung, die Kontrollen in Spielhallen, Gastronomiebetrieben usw. durchführen

Dozierende/-r: Arndt Borgmann, Ordnungsamt, Stadt Heidenheim an der Brenz

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2672SP14.07.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das Bewachungsrecht in der Praxis

- Bewachungsverordnung
- Bewachungserlaubnis nach § 34a Gewerbeordnung
- Durchführung der Bewachungsverordnung, eingesetztes Personal
- Kontrollen durch die Behörde, Beauftragung von Sicherheitsunternehmen durch die Kommune
- Führen von Waffen durch Sicherheitsunternehmen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ordnungsverwaltung

Dozierende/-r: Uwe Ehrhardt, Stadtverwaltungsdirektor, langjähriger Dozent im Bereich öffentliches Recht,

Stadtverwaltung Emmendingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1582SH20.10.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Das kleine 1 x 1 des Bewacherregisters - Für Mitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

- Überblick zum Funktionsumfang des BWR, dessen Schnittstellen sowie der Benutzerverwaltung
- Fallbeispiele rund um die wichtigsten Abläufe und die Bearbeitung der Anfragen über das BWR
- Umgang mit den für das BWR erforderlichen Dokumenten wie z. B. Ausweisedokumenten, Wohnsitznachweisen und möglichen Qualifikationsnachweisen
- Überblick zu den Erfordernissen der möglichen Einsatzarten sowie praktische Tipps im Umgang mit Problemen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

Dozierende/-r: André Werner, Kreisverwaltungsreferat, Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1584SP	02.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1259SP	15.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1583SD	09.11.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Workshop Zuverlässigkeitsprüfung im Bewachungsrecht - Für erfahrene Mitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

- Gesetzlich vorgeschriebene und weitere Erkenntnisabfragen
- Umgang mit zugezogenen Personen, Personen mit Wohnsitz im Ausland oder ohne festen Wohnsitz
- Anwendung der Regelbeispiele für Unzuverlässigkeit (§ 34a Abs. 1 Satz 4 GewO)
- Bewertung der Unzuverlässigkeit über die Regelbeispiele hinaus
- Aktuelle Fallbeispiele und Rechtsprechung

Zielgruppe: Erfahrene Behördenmitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

Dozierende/-r: André Werner, Kreisverwaltungsreferat, Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1586SP	03.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1585SD	16.11.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

NEU Praxisseminar: Prüfung und Kontrollen im Bewachungsgewerbe

- Rechtlicher Rahmen für Kontrollen (GewO, BewachV, SchwarzArbG etc.)
- Meldepflichten und Prüfung von Geschäftsunterlagen und Personal
- Zusammenarbeit mit Polizei, Zoll & weiteren Behörden
- Umgang mit Verstößen (Beweiserhebung, Maßnahmen, Bußgelder, Zuverlässigkeit)
- Typische Problemfälle (z.B. Sicherheitsdienste bei Veranstaltungen, unzuverlässiges Personal)
- Fallbeispiele & Praxistipps

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Gewerbebehörden

Dozierende/-r: André Werner, Kreisverwaltungsreferat, Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1587SP16.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Kompaktseminar: Die Weiterentwicklung der Fachkräfteeinwanderung - Für Personalverantwortliche in Firmen

Überblick über die aktuellen gesetzlichen Regelungen zur Beschäftigung ausländischer Fachkräfte

Zielgruppe: Fach- und Führungskäfte in Unternehmen und Institutionen, die ausländische Fachkräfte

beschäftigen oder betreuen und einen Überblick über die aktuellen gesetzlichen Regelungen

erhalten möchten

Dozierende/-r: Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2300SP13.11.2026PräsenzStuttgart249,00 EUR

NEU Die Konzessionierung von Privatkliniken

Rechtliche Grundlagen (§ 30 GewO)

- Aufgaben der unteren Verwaltungsbehörden (Eigenständige Erarbeitung eines Prüfkatalogs für die Konzession, Abstimmung mit dem zuständigen Gesundheitsamt)
- Prüfkriterien (Stand der Technik, infektionsschutzrechtliche Vorgaben, Bau- und umweltrechtliche Vorschriften, lebensmittelrechtliche Anforderungen)
- Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von unteren Verwaltungsbehörden und Gesundheitsämtern, die für die

Konzessionserteilung für Privatkliniken nach § 30 GewO zuständig oder daran beteiligt sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier, Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2660SD09.06.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



AUSLÄNDER- UND ASYLRECHT

Ausländerrecht kompakt - Den Einstieg ins Ausländerrecht leicht(er) gemacht

- Vermittlung elementarer Grundlagen des Ausländerrechts für neue Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden
- Werden Sie "startklar" für die Tätigkeit im Ausländeramt

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und

Regierungspräsidien, die in den Bereich der Ausländerverwaltung versetzt werden sollen oder

den Dienst dort vor noch nicht allzu langer Zeit angetreten haben.

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D., Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1640SH	08 12.06.2026	Hybrid	Stuttgart	1.370,00 EUR	

Basiswissen Ausländerrecht I - Einführung in das Ausländerrecht

- Rechtsquellen und Rechtskreise des Ausländerrechts, ausländerrechtliche Zuständigkeiten
- Aufenthaltstitelpflicht / Aufenthaltstitelfreiheit, Erwerbstätigkeit von Ausländern
- Überblick über Wohnsitzauflagen / räumliche Beschränkungen / Meldeauflagen
- Grundlagen der allgemeinen Erteilungsvoraussetzungen, Antragsverfahren (Fiktionswirkungen)

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle neuen Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	ilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1643SP	23.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1642SP	15.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1641SP	23.11.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Basiswissen Ausländerrecht II - Grundlagen der Aufenthaltsgewährung

- Grundlagen der besonderen Erteilungsvoraussetzungen bei Erwerbsmigration, Familiennachzug, humanitärem Aufenthalt, Niederlassungserlaubnis
- Versagungsgründe
- Ausgestaltung des Aufenthaltstitels

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die ihren Dienst im

Bereich der Ausländerverwaltung vor Kurzem begonnen haben und das Seminar "Basiswissen

Ausländerrecht I" besucht oder einen vergleichbaren Wissensstand haben.

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1646SP	24.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1645SP	16.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1644SP	24.11.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

NEU Basiswissen Ausländerrecht III - Grundlagen der Aufenthaltsbeendigung

- Unrechtmäßiger Aufenthalt von Ausländern
- Grundlagenwissen Ausweisung, Ausreisepflicht und Aufenthaltsbeendigung
- Mitwirkung der unteren Ausländerbehörden, Ausschreibungen zu Einreiseverweigerung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die einen Überblick über die Grundlagen der

Aufenthaltsbeendigung erhalten möchten

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort T	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2208SP	28.09.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-2209SP	30.11.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Grundlagen des Ausländerrechts

- Grundbegriffe, Rechtsquellen und Rechtskreise des Ausländerrechts
- Die verschiedenen Gruppen von Ausländern
- · Freizügigkeitsrecht, Passpflicht, Aufenthaltstitelpflicht
- Aufenthaltserlaubnis und ihre Aufenthaltszwecke, Verlängerung der Aufenthaltserlaubnis
- Fiktionswirkung, Überblick zu den unbefristeten Aufenthaltstiteln
- Einreise nach Deutschland, Ausreisepflicht mit Überblick zur Aufenthaltsbeendigung
- Grundstruktur der Duldung (Aussetzung der Abschiebung)
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die neu in der

Ausländerverwaltung tätig sind oder dorthin wechseln werden.

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1650SD	19.01.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_
2026-1649SD	15.04.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1648SD	16.09.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1647SD	02.12.2026	Online	Digital	282,00 EUR	



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Allgemeine Rechtsgrundlagen im Ausländerrecht

- Einreise und (Kurz-) Aufenthalt nach dem Schengenrecht insbesondere Visumpflicht, Visumfreiheit und das Reiserecht nach dem SDÜ
- Einreise und Aufenthalt für einen längerfristigen Aufenthalt
- Die allgemeinen Versagungsgründe und die allgemeinen Voraussetzungen für die Erteilung eines Aufenthaltstitels nach § 5 AufenthG, insbesondere die Lebensunterhaltssicherung, die geklärte Identität, die Passpflicht, das Fehlen von Ausweisungsinteressen sowie die Einhaltung der Visumvorschriften
- Besondere Aufenthaltsrechte nach dem Freizügigkeitsabkommen EU-Schweiz und nach dem Assoziationsabkommen EWG/Türkei jeweils in Grundzügen
- Das Antragsverfahren für die Erteilung eines Aufenthaltstitels und die Verlängerung mit den jeweils einschlägigen Fiktionswirkungen, insbesondere die Formalien der Antragstellung, die Prüfungsgegenstände für die Ausländerbehörden, der maßgebliche Zeitpunkt für die Erteilung eines Aufenthaltstitels und die Frage der Erteilung mehrerer Aufenthaltstitel nebeneinander
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die schon in der

Ausländerverwaltung tätig sind und über eine gewisse berufliche Erfahrung verfügen. Ebenfalls

angesprochen werden sollen auch alle Teilnehmer/-innen der Einführungsseminare.

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1653SD	26.01.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_
2026-1652SD	22.04.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1651SD	23.09.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

Verwaltungsrecht - Für Quereinsteiger/-innen im Ausländerrecht (ohne Verwaltungsausbildung)

- Erledigung öffentlicher Aufgaben, Ermessensentscheidung
- Begriff und Funktion des Verwaltungsverfahrens
- Haupthandlungsform: Verwaltungsakt (VA), Bekanntgabe des VA, Zustellung des VA
- "Schlichtes" Verwaltungshandeln
- Rechtswidrigkeit/Nichtigkeit des VA, Widerspruchsverfahren, Bestandskraft des VA

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerämter ohne Verwaltungsausbildung (Quereinsteiger/-innen)

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1654SH19.11.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Aufenthalt aus humanitären Gründen

- Die humanitären Aufenthaltsrechte nach § 25 Abs. 1 3 AufenthG im Zusammenhang mit stattgebenden Entscheidungen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge und ihre Rechtsfolgen
- Die Aufnahme aus dem Ausland nach § 22 AufenthG
- Kontingentflüchtlinge und Resettlementflüchtlinge nach § 23 AufenthG
- Aufenthaltsgewährung zum vorübergehenden Schutz nach § 24 AufenthG i.V.m. der Massenzustromrichtlinie
- Humanitäre Aufenthaltstitel und Nebenbestimmungen (§ 12a AufenthG)
- Aufenthaltsgewährung bei gut integrierten Jugendlichen und jungen Volljährigen nach § 25a AufenthG
- Aufenthaltsgewährung bei nachhaltiger Integration nach § 25b AufenthG
- Das Chancenaufenthaltsrecht nach § 104c AufenthG
- Aufenthaltsgewährung wegen Unmöglichkeit der Ausreise nach § 25b AufenthG
- Aufenthaltsgewährung in Härtefällen nach § 23a AufenthG
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Grundkenntnissen im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort 1	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1655SD	04.03.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_
2026-1162SP	22.07.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1163SD	21.10.2026	Online	Digital	282,00 EUR	



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das Freizügigkeitsrecht

- Einführung in das Freizügigkeitsrecht unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausländergruppen wie Unionsbürger und sonstige EWR-Staatsangehörige, Alt-Briten, Schweizer, drittstaatsangehörige Familienangehörige sowie türkische Staatsangehörige
- Einreise- und Aufenthaltsrechte aufgrund des Freizügigkeitsrechts nach dem Freizügigkeitsgesetz/EU und dem AEUV
- Arbeitnehmerfreizügigkeit, Niederlassungsfreiheit, Dienstleistungsfreiheit und Freizügigkeit für Nichterwerbstätige
- Überblick zu besonderen Aufenthaltsrechten im Unionsrecht insbesondere Aufenthaltsrechte unmittelbar aus dem Unionsrecht
- Überblick zur Aufenthaltsbeendigung bei Freizügigkeitsberechtigten

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden, die einen

eingehenden systematischen Überblick über das Freizügigkeitsrecht erhalten möchten.

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1656SP	16.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

Die Niederlassungserlaubnis und Daueraufenthaltserlaubnis

- Darstellung der unterschiedlichen Titel zum Daueraufenthalt des Aufenthaltsgesetzes
- Die Voraussetzungen für die Erteilung im Einzelnen, die Unterschiede zwischen den einzelnen Titeln
- Erlöschen
- Widerruf und Rücknahme
- Rechtsfolgen und Rechtsstellung
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Grundkenntnissen im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	lnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1161SH	29.04.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1657SH	07.10.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Wohnsitzverpflichtung und räumliche Beschränkung

- Wohnsitzverpflichtung und räumliche Beschränkung im Asylverfahren, insb. bei der Aufenthaltsgestattung
- Wohnsitzverpflichtung und räumliche Beschränkung bei der Duldung
- Wohnsitzverpflichtung und räumliche Beschränkung bei der Aufenthaltserlaubnis, insb. die Wohnsitzregelung des § 12a AufenthG
- Sanktionen bei Verstoß gegen Wohnsitzverpflichtungen und räumliche Beschränkungen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Grundkenntnissen im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1659SD	02.02.2026	Online	Digital	182,00 EUR	_
2026-1658SD	30.09.2026	Online	Digital	182,00 EUR	

Ausländerrechtliche Fragen im Umgang mit Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine - Update

- Der Verlängerungs-Beschluss des Europäischen Rates v. 15.07.2025 sowie die hierzu ergangenen nationalen Änderungen u.a. das 5. Länderschreiben des Bundesministeriums des Innern und für Heimat v. 11.08.2025
- Änderungen bei den durch § 24 AufenthG geschützten Personengruppen insbesondere bei Drittstaatsangehörigen in der Ukraine mit Aufenthaltstiteln
- Neue Rechtsprechung des EuGH und der nationalen Gerichte zum vorübergehenden Schutz nach § 24 AufenthG und die sich daraus ergebenden Veränderungen und Rechtsfolgen
- Änderungen bei der Sekundärmigration von Ukraine-Flüchtlingen aus Drittstaaten und aus der Europäischen Union
- Der Wechsel in einen anderen Aufenthaltstitel als den vorübergehenden Schutz (Zweckwechselmöglichkeiten) und die Folgen
- Zumutbare Passbeschaffung und Passersatzpapiere
- Rechtsfolgen von Reisen insbesondere in die Ukraine und zurück nach Deutschland
- Neues zum Verhältnis Asylverfahren und vorübergehendem Schutz
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Das Kurz-Seminar wendet sich insbesondere an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die

mit Fragen rund um den Aufenthalt von Ukraine-Flüchtlingen befasst sind.

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1661SD24.02.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Die Duldungen im Überblick

- Rechtscharakter und Rechtsfolgen einer Duldung, Zuständigkeit zur Erteilung der Duldung
- Anspruchs-Duldung bei tatsächlicher und rechtlicher Unmöglichkeit der Abschiebung
- Überblick zur Beschäftigung mit Duldung, Abschiebe-Stopp-Duldung, Zeugen-Duldung, Ermessens-Duldung, Vaterschaftsanerkennungs-Duldung, Ausbildungs-Duldung, Beschäftigungs-Duldung
- Die sogenannte Duldung light (wegen ungeklärter Identität), Verfahrens-Duldung
- Der Rechtsschutz im Zusammenhang mit der Duldung

Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Grundkenntnissen im Zielgruppe:

Ausländerrecht

Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D., Dozierende/-r:

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1664SP	10.02.2026	Präsenz	Stuttgart	287,00 EUR	_
2026-1663SP	28.09.2026	Präsenz	Stuttgart	287,00 EUR	

Die Aufenthaltstitel zu Erwerbs-Zwecken

- Die Grund-Strukturen des Aufenthalts von Drittstaatsangehörigen zur Erwerbstätigkeit mit und ohne Aufenthaltstitel
- Die Erwerbszuwanderung in Form der Einreise zur Erwerbstätigkeit mit Visum
- Die Grundsätze der Fachkräfte-Einwanderung nach § 18 AufenthG, insb. die Grundvoraussetzungen des Abs. 2
- Das Verfahren der Beteiligung der Agentur für Arbeit und Übersicht zu den Anerkennungsverfahren
- Die einzelnen Rechtsgrundlagen des Aufenthalts zur Erwerbstätigkeit der §§ 18 21 AufenthG im Überblick

Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Zielgruppe:

Regierungspräsidien, die bereits in der Ausländerverwaltung tätig sind und über eine gewisse berufliche Erfahrung verfügen. Ebenfalls ansprechen wollen wir alle Teilnehmer/-nnen der

Einführungsseminare.

Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D., Dozierende/-r:

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Tei	ilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1667SP	28.01.2026	Präsenz	Stuttgart	287,00 EUR	_
2026-1666SP	23.06.2026	Präsenz	Stuttgart	287,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Grundlagen des Asylrechts

- Grundzüge des materiellen Flüchtlingsrechts, Überblick über das Asylverfahren, Aufgaben der Ausländerbehörden
- Recht des Aufenthalts w\u00e4hrend des Asylverfahrens und nach Abschluss des Asylverfahrens bei positiver Entscheidung
- Fragen des Vollzugs der Ausreisepflicht nach negativem Abschluss des Verfahrens, Praxisfragen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden mit geringer Erfahrung im Asylrecht

Dozierende/-r: Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1668SP25.03.2026PräsenzStuttgart282.00 EUR

Ausländische Berufs- und Bildungsabschlüsse unter aufenthaltsrechtlichen Gesichtspunkten

- Tatsächliche und rechtliche Fragestellungen zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen
- Umgang mit ausländischen Schulabschlüssen
- Erfahrungsaustausch und Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter/-innen bei Ausländerbehörden sowie Hochschulen

und Arbeitgeber/-innen

Dozierende/-r: Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1670SD27.11.2026OnlineDigital229.00 EUR

Abfassen von Bescheiden im Aufenthaltsrecht

• Tenorierungen von Bescheiden, deren Aufbau und notwendiger Inhalte anhand typischer Fallkonstellationen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Michael Funke-Kaiser, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg,

a. D., Fachbuchautor

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1684SP25.09.2026PräsenzStuttgart229,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Einführung in das Ausweisungsrecht

- Begriff, Zweck und Bedeutung der Ausweisung
- Allgemeine Systematik des Ausweisungsrechts
- Ausweisungsinteressen, Gefahrenprognose, Bleibeinteressen
- Anforderungen an die Gesamtabwägung
- Überblick: Personengruppen mit erhöhtem Ausweisungsschutz
- Einreise- und Aufenthaltsverbot, Ausweisungsverfügung und ihre gerichtliche Überprüfung

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen bei Ausländerbehörden, die noch nicht oder erst

seit kurzer Zeit mit Fragen des Ausweisungsrechts beschäftigt sind und einen Überblick über

das Ausweisungsrecht erhalten möchten.

Dozierende/-r: Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2167SP26.02.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Update Ausweisungsrecht - Für erfahrene Praktiker/-innen der Ausländerbehörden

- Aktuelle Rechtsprechung zur Ausweisung nach §§ 53 ff. AufenthG und zur Verlustfeststellung nach § 6 FreizügG/EU
- Ausweisung von Drittstaatsangehörigen, die über einen besonderen unionsrechtlichen Ausweisungsschutz verfügen
- Rechtsfragen des Einreise- und Aufenthaltsverbots
- Aktuelle gesetzliche Entwicklungen im Ausweisungsrecht

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen bei Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Dr. Ina Bauer, Richterin, VGH Mannheim

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1671SD16.10.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Allgemeine Erteilungsvoraussetzungen nach § 5 AufenthG

- Regel- und Ausnahmefälle
- Sicherung des Lebensunterhalts, geklärte Identität, fehlendes Ausweisungsinteresse
- Erfüllung der Passpflicht, Interessen der Bundesrepublik Deutschland
- Einreise mit dem erforderlichen Visum
- Ausnahmen in Fällen humanitärer Aufenthaltstitel
- Unter Berücksichtigung aktueller rechtlicher Entwicklungen

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die mit der Erarbeitung von

ausländerrechtlichen Entscheidungen und Eingriffsmaßnahmen betraut sind.

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Tei	ilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2265SH	07.05.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-2266SH	17.11.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

Verfahrensrechtliche Besonderheiten im Ausländerrecht

- Antragserfordernis und Wirkungen der Antragtellung, Erlaubnis-, Duldungs- und Fortgeltungsfiktion, Fiktionsbescheinigung (§ 81 AufenthG)
- Belehrungs- und Hinweispflichten der Behörde (§ 82 Abs. 3 AufenthG)
- Mitwirkungspflichten der Ausländerin/des Ausländers (§ 82 Abs. 1 AufenthG) und Untersuchungsgrundsatz
- Rückwirkende Erteilung von Aufenthaltstiteln
- Wirkungen von Widerspruch und Klage (§ 84 AufenthG)
- Maßgeblicher Zeitpunkt bei Ermessensentscheidungen
- Ergänzung von Ermessensentscheidungen im gerichtlichen Verfahren
- Anordnung des Sofortvollzugs

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Berufserfahrung im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1675SH	21.04.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1674SH	24.11.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Aufenthalt von Ausländer/-innen und Unionsbürger/-innen zum Zweck des Studiums oder der Ausbildung

- Aufenthaltszweck Studium/Studienbewerbung, Aufenthalt zur Teilnahme an einem Sprachkurs, zur Teilnahme an einem Schüleraustausch oder zum Schulbesuch
- Aufenthalt zum Zweck der betrieblichen Aus- und Weiterbildung, eines studienbezogenen Praktikums EU, der Durchführung einer Bildungsmaßnahme, zum Zweck des Ablegens einer Kenntnis- oder Eignungsprüfung, zur Arbeitsplatzsuche nach dem Studium, der qualifizierten Berufsausbildung
- Studienaufenthalt von Unionsbürgern, Familiennachzug zu Studierenden
- Erwerbstätigkeit nachgezogener Ehegatten von Studierenden
- Unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien, die bereits über berufliche

Erfahrung in der Ausländerverwaltung verfügen

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2965SH	05.05.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1676SH	26.11.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

Aufenthalt aus familiären Gründen

- Allgemeine Regelungen zum Familiennachzug, Familiennachzug zu Deutschen, Familiennachzug zu Ausländer/-innen (allgemeine Anforderungen), Nachzug zu subsidiär Schutzberechtigten, Ehegattennachzug zu Ausländer/-innen
- Eigenständiges Aufenthaltsrecht des Ehegatten, Kindernachzug, Geburt eines Kindes im Bundesgebiet
- Verlängerung der einem Kind erteilten Aufenthaltserlaubnis, Nachzug sonstiger Familienangehöriger

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Berufserfahung im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Wolfgang Sachsenmaier, Richter am Verwaltungsgericht Stuttgart, a. D.

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	lnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1678SH	28.04.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1677SH	01.12.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Passpflicht nach dem AufenthG und deutsche Passersatzpapiere für Ausländer/-innen

- Pass- und Ausweispflicht: Regelungen und Ausnahmen
- Übersicht über deutsche Passersatzpapiere für Ausländer/-innen
- Voraussetzungen für die Ausstellung deutscher Passersatzpapiere für Ausländer/-innen
- Fragen der Gültigkeitsdauer
- eReiseausweis
- Fallbeispiele und Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden, für die Fragen der

Passpflicht bei ihrer täglichen Arbeit relevant sind und die mit passrechtlichen Entscheidungen

befasst sind.

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1679SP12.10.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

NEU Passbesitzpflicht und Passbeschaffung durch Drittstaatsangehörige

- Der Inhalt der Pass(Besitz)pflicht als eine der Grundpflichten des AufenthG einschließlich seiner Funktionen
- Fragen zum passrechtlichen Status einschließlich Passarten und verschiedene Pässe wie z.B. nichtanerkannte Pässe, Proxypässe, Scheinpässe
- Die Pass-Besitz-Pflicht und die verschiedenen Passersatzpapiere
- Der Pass und sein Verhältnis zum Aufenthaltstitel
- Die Rechtsfolgen bei Nichterfüllung der Pass-Besitz-Pflicht
- Die Ausweispflicht und der Ausweisersatz
- Fragen zum Zusammenhang Pass-Besitz-Pflicht und Identitätsklärungspflicht
- Die Passbeschaffungspflicht im Ausländer- und Flüchtlingsrecht
- Grundfälle zur Zumutbarkeit bei der Passbeschaffung
- Fragen zur Passbeschaffung bei verschiedenen Staaten
- Die Nachweispflicht im Rahmen der Passbeschaffungspflicht

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden und Regierungspräsidien mit Grundkenntnissen im

Ausländerrecht

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2716SD20.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Sicherung des Lebensunterhalts als Voraussetzung ausländerrechtlicher Entscheidungen

- Überblick über die Aufenthaltstitel, bei welchen die Sicherung des Lebensunterhalts relevant ist
- Ausnahmen und Spezialregelungen, praktische Berechnung und Beurteilung der Sicherung des Lebensunterhalts
- Besonderheiten bei der Anerkennung von Verpflichtungserklärungen
- Berücksichtigung einzelner Einkommensarten bei der Berechnung der Lebensunterhaltssicherung
- Lebensunterhaltssicherung bei Selbständigen, Prognoseentscheidungen
- Unter Berücksichtigung aktueller rechtlicher Entwicklungen

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden, für die Fragen der

Lebensunterhaltssicherung bei ihrer täglichen Arbeit relevant sind.

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1681SP02.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

NEU Selbständigkeit im Ausländerrecht

- Abgrenzung der Begrifflichkeiten: Erwerbstätigkeit / selbstständige Tätigkeit / freiberufliche Tätigkeit
- Grundlagen selbstständiger Tätigkeit: betriebswirtschaftliche Aspekte, Betriebsmittel, Organisationsformen
- Lebensunterhaltssicherung durch selbstständige Tätigkeit
- Aufenthaltserlaubnis zur Ausübung einer selbstständigen Tätigkeit / freiberuflichen Tätigkeit
- Niederlassungserlaubnis für Selbstständige
- Beurteilung verschiedener Nachweisunterlagen zur Selbständigkeit

Zielgruppe: Mitarbeiter von Ausländerbehörden, die schwerpunktmäßig mit der Entscheidung von Anträgen

auf Erteilung von Aufenthaltstiteln zum Zwecke der Ausübung einer selbstständigen oder

freiberuflichen Tätigkeit befasst sind oder im Rahmen ihrer Entscheidungen die Lebensunterhaltssicherung aus selbstständiger Tätigkeit beurteilen müssen

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3016SP14.12.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Klärung der Identität in ausländerrechtlichen Verfahren

- Begriff der "Identität", Überprüfung, Feststellung und Sicherung der Identität
- Kontext der Identitätsklärung
- Prozess der Identitätsklärung in der behördlichen Praxis "Vier-Stufen-Theorie"
- Beweismittel im Identitätsklärungsprozess
- Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden mit Berufserfahrung

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2210SP22.06.2026PräsenzStuttgart282.00 EUR

Sachverhaltsermittlung im Rahmen ausländerrechtlicher Entscheidungen

- Ermittlungsmöglichkeiten der Verwaltung nach dem Verwaltungsverfahrens- und dem Ausländerrecht
- Mitwirkungspflichten des Ausländers
- Hinweise zur Sachverhaltsermittlung in häufig vorkommenden Fallkonstellationen wie z.B.: Scheinehen/partnerschaften, Vater-Kind-Beziehung, Erlöschen eines Aufenthaltstitels, Bestehen eines ARB-Rechts, Klärung der Staatsangehörigkeit, Klärung der Identität, Echtheit ausländischer Dokumente, ermessenserhebliche Sachverhalte, illegaler Aufenthalt
- Besonderheiten der Sachverhaltsermittlung im Verwaltungsprozess

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden mit Berufserfahrung

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1682SP07.12.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Verpflichtungserklärungen nach dem Aufenthaltsgesetz

- Formelle und materielle Voraussetzungen für die Wirksamkeit einer Verpflichtungserklärung
- Umfang und Dauer der Verpflichtungserklärung
- Beurteilung der Bonität des Verpflichtungsgebers (Leistungsfähigkeit)
- Hinweise zur konkreten Berechnung der Bonität, besondere Fallkonstellationen
- Absicherung der Verpflichtungserklärung durch Vermögen
- Grundlagen der Geltendmachung des Erstattungsanspruchs

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter/-innen von Ausländerbehörden, die mit Aufgaben

rund um die Verpflichtungserklärung nach § 68 AufenthG betraut sind oder im Rahmen ihrer

Leitungsfunktion über Grundsatzfragen zu Verpflichtungserklärungen entscheiden.

Dozierende/-r: Max Martin, Amt für Soziales, Integration und Sport, Stadtverwaltung Esslingen am Neckar

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	lnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2207SP	19.01.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1683SP	11.05.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

Die Assoziation zwischen EWG und der Türkei und der Assoziationsratsbeschluss 1/80

- Rechtscharakter des ARB 1/80 und der von ihm begünstigte Personenkreis
- Die wesentlichen durch ihn vermittelten Rechte, deren Fortbestand und Erlöschen
- · Grenzen einer Ausweisung bzw. einer sonstigen Aufenthaltsbeendigung
- Besonderheiten im Bereich der Visumspflicht
- Spezielle über das nationale Aufenthaltsrecht hinausgehende Verfahrensgarantien

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen auf dem Gebiet der

Erwerbstätigkeit, des Familiennachzugs, der Ausweisung, des Verfahrensrechts und des

Visumverfahrens

Dozierende/-r: Michael Funke-Kaiser, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg,

a. D., Fachbuchautor

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1685SP18.05.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Vorstellung neuer Leitsatzentscheidungen im Ausländerrecht

- Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts, des Verwaltungsgerichtshofs BW und einzelner Verwaltungsgerichte aus Baden-Württemberg zu den Themenkreisen: Aufenthaltsgesetz, Einreise, Aufenthaltstitel, Aufenthaltsbeendigung, Freizügigkeitsgesetz/EU
- Verwaltungs- und Gerichtsverfahren, vorläufiger Rechtsschutz

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Michael Funke-Kaiser, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg,

a. D., Fachbuchautor

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1686SP03.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Englisch für die Ausländerbehörden

- Aufbau und Erweiterung des englischen, fachspezifischen Vokabulars im Ausländeramt
- Telefon-Training mit Formulierung von Rückfragen und die Vermeidung und Klärung von Missverständnissen
- Abbau von Hemmungen in der Fremdsprache durch Smalltalk-Übungen
- Umgang mit Redewendungen und Erfahrungsaustausch mit Kolleg/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Dr. phil. Alan Fortuna, Fortuna Communication, Tübingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1687SP14.07.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

NEU Workshop Ausländerrecht

- Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen aus der Praxis
- Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen
- Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2170SP12.10.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Schengenrecht in der Praxis

- Einreisevoraussetzungen von Drittstaatsangehörigen
- Reise- und Aufenthaltsrechte nach dem Schengener Besitzstand
- Visakategorien, Annullierung, Aufhebung, Rücknahme und Widerruf von Visa
- Verlängerung des Kurzaufenthaltes
- Erwerbstätigkeit von Drittstaatsangehörigen nach Vander Elst

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen auf dem Gebiet des EU- und

Schengenrechts

Dozierende/-r: Marcus Münster, Polizeihauptkommissar der Bundespolizei, Fachlehrer für Einsatzrecht bei der

Fachgruppe Recht und Verwaltung des BPOLAFZ Bamberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1688SD2. HJ 2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Update Asyl- und Ausländerrecht: GEAS im Überblick

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden, die einen Überblick über die Regelungen des

Gemeinsamen Europäischen Asylsystems erhalten möchten

Dozierende/-r: Professor Wolfgang Armbruster, Vizepräsident des Verwaltungsgerichts Sigmaringen a. D.,

Honorarprofessor an der Hochschule der Polizei BW, Lehrbeauftragter an der Universität

Tübingen und verschiedenen Hochschulen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1689SD1. HJ 2026OnlineDigital182.00 EUR

NEU Balance trotz (Arbeits-) Belastung im Ausländeramt - Kraftquellen und innere Stabilität

- Was ist Resilienz? Einführung in die 7 Resilienzfaktoren, Selbstreflexion
- Persönliche Standortbestimmung: Test zur eigenen Resilienz, Identifikation individueller Stressfaktoren
- Erfahrungsaustausch: Kollegialer Austausch über belastende Situationen in der Praxis der Ausländerbehörden (z. B. Arbeitsvolumen, hohe Fluktuation, Rechtsänderungen, Umgang mit konfliktären Situationen im Kundenkontakt)
- Strategien zur Bewältigung; Umgang mit Herausforderungen, Ambiguitätstoleranz

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

Dozierende/-r: Dagmar Sachsenmaier

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2171SP17.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



ORDNUNGSWIDRIGKEITEN - SEMINARE FÜR BUßGELDBEHÖRDEN

Ordnungswidrigkeitenrecht - Einführung: Sonstige Ordnungswidrigkeiten

- Abgrenzung Verwaltungszwang (Zwangsgeld) und Geldbuße
- Auffinden der Ordnungswidrigkeiten-Tatbestände, Anzeigen von Privatpersonen
- Amtsanzeigen und Zusammenarbeit mit den Fachämtern, polizeiliche Ordnungswidrigkeiten-Anzeigen
- Verfolgungsverjährung der Ordnungswidrigkeit (§§ 31, 33 OWiG)
- Einleitungsermessen nach dem Opportunitätsprinzip
- Bußgeldverfahren und Verwarnungsverfahren
- Tatnachweis und Beweissicherung im Bußgeldverfahren, Anhörung des Betroffenen (§ 55 OWiG)
- Rechtsanwälte als Verteidiger, Akteneinsicht, Zumessung der Geldbuße, Vorteilsabschöpfung
- Zahlungserleichterungen (§§ 17,18 OWiG), Erlass von Bußgeldbescheiden (§ 66 OWiG)
- Kostenentscheidung (§§ 105, 107 OWiG), Zustellungsverfahren (§ 51 OWiG)
- Besonderheiten bei Minderjährigen, Auslandszustellung, Zustellung an Rechtsanwälte

Zielgruppe: Bedienstete von Behörden, die Bußgeldverfahren bei Verwaltungsordnungswidrigkeiten

/Sonstigen Ordnungswidrigkeiten durchführen und keine oder nur geringe Vorkenntnisse

besitzen.

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1690SH09. - 10.03.2026HybridStuttgart564,00 EUR

Verkehrsordnungswidrigkeiten im ruhenden Verkehr - Einführung

- Geltungsbereich der Straßenverkehrsordnung, gesetzliche Halt- und Parkverbote und Verkehrszeichen
- Vornotierung, Ventilstellung und Bildaufnahmen zur Beweissicherung der Verkehrsordnungswidrigkeit
- Verwarnung mit Verwarnungsgeld, Anwendung des Bußgeldkataloges, "Wechsel" des Betroffenen
- Verfahren bei Wiederholungstätern, Übergang vom Verwarnungs- in das Bußgeldverfahren
- Verfolgungsverjährung der Ordnungswidrigkeit, Einstellung des Bußgeldverfahrens
- Fahrzeugführende, Zulassungsinhaber, Fahrzeughalter, Kostenbescheid gegen den Fahrzeughalter
- Antrag auf gerichtliche Entscheidung, Bußgeldbescheid gegen Fahrzeugführende, Besonderheiten bei der Zustellung

Zielgruppe: Bedienstete von Behörden, die Bußgeldverfahren bei Verkehrsordnungswidrigkeiten im

ruhenden Verkehr ahnden

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1691SH20.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Einführung Verkehrsordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr - Geschwindigkeitsverstöße

- Ordnungswidrigkeiten im fließenden Verkehr
- Gerichtssicheres Messprotokoll, Verwarnungsverfahren, Verfolgungsverjährung
- Ermittlung der fahrzeugführenden Person, Internetrecherche und soziale Medien
- Zeugenvernehmung von Haltern, Anhörung im elektronischen Rechtsverkehr, elektronische Akteneinsicht
- Anträge auf Beiziehung verfahrensfremder Dokumente, Überlassen von Rohmessdaten und Token
- Regelgeldbußen und Fahrverbot, Bußgeldbescheid ohne und mit Fahrverbot, Möglichkeiten der elektronischen Zustellung

Zielgruppe: Neue Sachbearbeiter/-innen der Bußgeldstellen, die seit Kurzem oder demnächst

Verkehrsordnungswidrigkeiten / Geschwindigkeitsverstöße bearbeiten

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	nahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1693SH	21 22.04.2026	Hybrid	Stuttgart	564,00 EUR	
2026-1692SD	25 26.11.2026	Online	Digital	564,00 EUR	

Basiswissen Ordnungswidrigkeitenrecht

- Grundlagen und Einleitung des Bußgeldverfahrens
- Das vorbereitende Verfahren: Ermittlungshandlungen zum Tatnachweis und zur Beweissicherung
- Einbindung von Polizeidienststellen und anderen Behörden
- Verfolgungsverjährung der Ordnungswidrigkeit (§§ 31, 33 OWiG), Anhörung des Betroffenen (§ 55 OWiG)
- Rechtsanwälte als Verteidiger, Akteneinsicht Abschlussvermerk, Erledigung des Verfahrens: Einstellung
- Verwarnung, Bußgeld, Einziehung von Taterlösen, der Bußgeldbescheid

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/-innen der Bußgeldbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Manfred Büttner, Fachbuchautor, langjähriger Lehrbeauftragter an den

Hochschulen für Polizei sowie Verwaltung und Finanzen Baden-Württemberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	nahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1695SP	17.06.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1694SD	10.11.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Verkehrsunfälle als Verkehrsordnungswidrigkeiten

- Bußgeldvorschriften im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen, Tateinheit mit weiteren Verkehrs-OWis
- OWi-Anzeige und Bildaufnahmen als Beweismittel, Sicherheitsleistung und Zustellungsbevollmächtigte
- Verwarnung mit Verwarnungsgeld bei geringfügigen Verstößen, Verfahren nach Einstellung durch die Staatsanwaltschaft
- Berechnung der Verjährungsfristen, Unterbrechung der Verfolgungsverjährung
- Anhörungs- und Äußerungsformular, Online-Anhörung, Akteneinsicht in die Bußgeldakte
- Anwendung des Bußgeldkatalogs (BKatV), Verwarnungsgelder, Regelgeldbußen, Regelfahrverbote
- Kostenentscheidung des Bußgeldbescheides, Gebühr und Auslagen
- Abschlussvermerk der Verwaltungsbehörde und Erlass des Bußgeldbescheides, Anwendung des Tatbestandskatalogs
- Betroffene, Jugendliche und Verteidigende als Zustellungsadressaten, Zustellung des Bußgeldbescheides

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter und -sachbearbeiterinnen, die mit der Verfolgung und

Ahndung von Ordnungswidrigkeiten betraut sind

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1696SH11.03.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Ordnungswidrigkeitenrecht - Vertiefung: Rechtsbehelfe im Bußgeldverfahren

- Einspruchsberechtigung, Einspruchsform und Einspruchsfrist, Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs
- Unklare Einspruchserklärungen, Verwerfung unzulässiger Einsprüche, Wiedereinsetzungsverfahren
- Antrag auf gerichtliche Entscheidung, Zwischenverfahren nach zulässigem Einspruch
- Nachermittlungen, Beweisanträge, Neuerlass von Bußgeldbescheiden, Zurücknahme von Bußgeldbescheiden
- Einstellung des Bußgeldverfahrens, Verfolgungsverjährung, Verfahrensdauer
- Abgabeverfügung an die Staatsanwaltschaft, Rückgabe durch das Amtsgericht

Zielgruppe: Bedienstete aller kommunalen und staatlichen Behörden, die Einsprüche im Bußgeldverfahren

bearbeiten

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr. **Termin** Teilnahmegebühr zusätzl. Kosten **Format** Ort 1. HJ 2026 564,00 EUR 2026-1697SH Hybrid Stuttgart 2026-2027SD 04. - 05.11.2026 Online Digital 564,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Die Vertretung der Behörde vor dem Amtsgericht

- Ablauf der Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht in Bußgeldsachen
- Vertretung der Verwaltungsbehörde vor Gericht, Stellung des Behördenzeugen in der Beweisaufnahme
- Fragetechnik, Stellungnahme zu Anträgen der Beteiligten, Stellungnahme der Behörde zum Verfahrensausgang
- Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft, Rechtsmittel gegen gerichtliche Entscheidungen

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter und -sachbearbeiterinnen, die mit der Verfolgung und

Ahndung von Ordnungswidrigkeiten betraut sind

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1698SH12.03.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Elektronische Akte und Kommunikation, Datenschutz im Bußgeldverfahren

- Einführungsstand der elektronischen Aktenführung
- Neue Formen der elektronischen Akteneinsicht
- Elektronische Kommunikation mit Rechtsanwält/-innen
- Aktenübermittlung an Staatsanwaltschaft und Amtsgericht
- Zusätzliche Formen des elektronischen Rechtsverkehrs
- Rechtsprechung zur ungesicherten E-Mail
- Datenschutzbestimmungen im Bußgeldverfahren

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Bußgeldsachbearbeiter und -sachbearbeiterinnen mit

Berufserfahrung. Vorkenntnisse im allgemeinen Ordnungswidrigkeitenrecht und

Bußgeldverfahren sind notwendig und werden vorausgesetzt.

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2028SD24.02.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Richtig zustellen im Bußgeldverfahren

- Bedeutung der mangelfreien Zustellung im Bußgeldverfahren, Bekanntmachung und Zustellung
- Betroffene und Nebenbeteiligte als Zustellungsadressaten, mehrere Betroffene im Bußgeldverfahren
- Betroffene unter gerichtlich angeordneter Betreuung, Zustellung bei minderjährigen Betroffenen
- Zustellungsverfahren bei verteidigten Betroffenen, Zustellungsadressaten im Bußgeldbescheid
- Zustellung von Papierdokumenten mit Zustellungsurkunde oder Einschreiben, öffentliche Zustellung
- Zustellung elektronischer Dokumente an Betroffene, Zustellung über das besondere elektronische Anwaltspostfach
- Zustellung an juristische Personen und Personenvereinigungen

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Bedienstete kommunaler und staatlicher Behörden, die sich mit

der Bekanntgabe und Zustellung von Bußgeldbescheiden vertieft auseinander setzen möchten.

Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts werden vorausgesetzt.

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1699SD	03.11.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

Kostenfestsetzung im Bußgeldverfahren (§ 106 OWiG) - Gebühren und Auslagen von Rechtsanwälten

- Kostenentscheidung als Voraussetzung der Kostenfestsetzung
- Zurückweisung unzulässiger Kostenfestsetzungsanträge
- Notwendiger Inhalt von Kostenfestsetzungsanträgen, Aufbau von Kostenfestsetzungsbescheiden
- Gebühren und Auslagen von Rechtsanwälten nach VV-RVG, gesonderte Anträge auf Verzinsung
- Tenor bei ganzer und teilweiser Ablehnung und stattgebender Entscheidung
- Begründung bei abweichender Festsetzung, Notwendigkeit der Zustellung
- Antrag des Rechtsanwalts auf gerichtliche Entscheidung
- Abhilfeentscheidung der Verwaltungsbehörde, Vorlage an das Amtsgericht, Praxisfragen

Zielgruppe: Sachbearbeiter und Sachbearbeiterinnen der Bußgeldstellen mit Berufserfahrung.

Das Seminar ist für alle Ordnungswidrigkeiten geeignet. Die meisten

Kostenfestsetzungsanträge werden aber wegen Verkehrsordnungswidrigkeiten im fließenden

Verkehr gestellt.

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1700SD02.11.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Ermittlungen der Bußgeldbehörde - Für Mitarbeiter/-innen des Innendienstes - Unter Berücksichtigung der Thematik Beweissicherung

- Allgemeine Grundsätze des OWi-Verfahrens, soweit für die Ermittlungshandlungen von Bedeutung
- Dokumentation des Verfahrensgangs, Bußgeld oder Verfallanordnung, Verjährung
- Ladung und Anhörung von Betroffenen, Umfeld des Betroffenen
- Ladung und Vernehmung von Zeugen, Beweissicherung, Ermittlungshandlungen bei Dritten
- Polizeiliche Vorführung, Kostenfragen, Durchsuchung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Bußgeldbehörden, die überwiegend im Innendienst bei der Abwicklung

von Fällen eingesetzt werden

Dozierende/-r: Dipl.-Finanzwirt (FH) Manfred Büttner, Fachbuchautor, langjähriger Lehrbeauftragter an den

Hochschulen für Polizei sowie Verwaltung und Finanzen Baden-Württemberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1701SP25.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Ermittlungsdienste

Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenrechts

- Ermittlungsverfahren: Ladung und Vernehmung von Zeug/-innen und Betroffenen, Belehrungspflichten
- Ermittlungen im Außendienst
- Vernehmungstaktik
- Kostenfragen, Ermittlungskosten der Bußgeldbehörde
- Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Bußgeldbehörde und Außendienstmitarbeiter/-innen, die zur

Durchführung der Ermittlungen im Außendienst eingesetzt werden und Beweise bewerten

sowie Anhörungen durchführen

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2161SH09. - 10.11.2026HybridStuttgart564,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Verkehrsordnungswidrigkeiten Spezial: Rauschmittel im Straßenverkehr

• Überblick zu § 24a und § 24c StVG, Tatbestandsvoraussetzungen

Rechtsfolgen bei Verstößen, Verfahrensablauf: Anzeige, Bußgeldbescheid, Fahrverbot

Zielgruppe: Mitarbeitende von Bußgeldstellen, welche mit der Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach

den §§ 24a und 24c StVG betraut sind

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2159SD05.03.2026OnlineDigital282.00 EUR

Unter der Lupe: Ausgewählte Verkehrsordnungswidrigkeiten mit ihren Problemen bei der Ahndung in der Praxis

- Handyverstöße, Hauptuntersuchung, Umweltzone, Sicherheitsgurt und Kindersicherung
- Geschwindigkeitsverstöße (inkl. vorsätzliche Begehungsweise dieser Verstöße)
- Aktuelle Problematik mit E-Scootern (Elektrokleinstfahrzeugeverordnung)

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter/-innen

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2160SD07.05.2026OnlineStuttgart282,00 EUR

NEU Workshop Verkehrsordnungswidrigkeiten

- Rechtsprechung zum Aufbau und zur Zustellung von Bußgeldbescheiden über Verkehrsordnungswidrigkeiten
- Rechtsprechung zur Verjährung von Verkehrsordnungswidrigkeiten und zu einzelnen Verkehrsordungswidrigkeiten

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter/-innen

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2175SP16.06.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Kompaktseminar: Auswertung von Bildmaterial zur Ahndung von Geschwindigkeitsverstößen

- Prinzip der morphologischen Identifikation (Aufteilung in feine Einzelmerkmale)
- Faktoren für die Einschätzung der Wahrscheinlichkeit (Zahl der Merkmale, Erkennbarkeit, Symmetrie)
- Bildartefakte und zuzulassende Unterschiede, Fragen und Fälle der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter/-innen, die bereits Erfahrung in der Identifikation haben und

ihre Kenntnisse vertiefen wollen

Dozierende/-r: Dr. Kirstin Funke, Freiberufliche Anthropologin, Sachverständigenbüro in Kelkeim/Hessen und

Gerbstedt /Sachsen-Anhalt

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1707SP	02.03.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	
2026-1706SP	05.10.2026	Präsenz	Stuttgart	282,00 EUR	

NEU Ordnungswidrigkeitenrecht - Workshop: Der intelligente Fahrtenschreiber

- Rechtliche Grundlagen über die gesetzlichen Bestimmungen zur Nutzung von Fahrtenschreibern (Smart Tacho)
- Bedienung des digitalen Tachographen, Download und Auswertung von Daten
- Betriebskontrollen, Dokumentation der Lenk-, Ruhe- und Arbeitszeiten, Mitführpflicht
- Turnusmäßige Prüfungen und Kalibrierungen von digitalen Fahrtenschreibern
- Sonderfälle und Besonderheiten, Fahren ohne Fahrerkarte
- Hinweise zum neuen EU-Mobilitätspaket und der Umsetzung, Fernkommunikation der Kontrollbehörden (DSRC)
- Objektive und subjektive Beweissicherung zur Anzeigenbearbeitung, Archivierung von Daten
- Rechtsprechung und Praxisfragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an Bußgeldsachbearbeiter/-innen der Stadt- und Landkreise, die

im Ordnungswidrigkeitenrecht mit der Bearbeitung von Sozialvorschriften bzw. Daten aus dem digitalen Kontrollgerät befasst sind. Außerdem an Sachbearbeiter/-innen der Gewerbeaufsicht,

die mit Betriebsüberwachungen von Speditionen und KOM Betrieben befasst sind

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Roland Kessler-Kangler, Erster Polizeihauptkommissar a. D. Dozent

an der Hochschule der Polizei BW / Fachbereich Verkehrsüberwachung und Einsatz, amtlich

anerkannter Sachverständiger(Kfz), Fachdozent und Autor

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3111SP02.07.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Ordnungswidrigkeitenrecht - Vertiefung- Ahndung von Schulpflichtversäumnissen

- Abgrenzung möglicher Maßnahmen bei Schulpflichtversäumnissen
- Übersicht über die Ordnungswidrigkeiten-Tatbestände, Verantwortlichkeit minderjähriger Schüler (§ 12 OWiG)
- Mitteilung von Schulpflichtversäumnissen durch die Schule
- Örtliche Zuständigkeit der Verwaltungsbehörde, Verfolgungsverjährung von Ordnungswidrigkeiten
- Einleitungsermessen gegen Schulpflichtige, Erziehungsberechtigte, Arbeitgeber
- Erteilung von Verwarnungen mit Verwarnungsgeld (§ 56 OWiG)
- Anhörung von Betroffenen und Nebenbeteiligten (§ 55 OWiG), Anhörung der Schule
- Einwand von Tatbestands- und Verbotsirrtum (§ 11 OWiG), Einstellung von Bußgeldverfahren
- Aufbau des Bußgeldbescheides gegen Schulpflichtige, Erziehungsberechtigte, Arbeitgeber
- Zumessung der Geldbuße, Besonderheiten und typische Fehlerquellen bei der Zustellung
- Einspruchsbefugnis von Jugendlichen und Erziehungsberechtigten
- Vollstreckung gegen Jugendliche und Heranwachsende (§ 98 OWiG), Erzwingungshaftverfahren (§§ 96, 97 OWiG)

Zielgruppe: Bußgeldsachbearbeiter/innen, die mit der Ahndung und Verfolgung von

Schulpflichtversäumnissen befasst sind und über Grundlagenkenntnisse des

Bußgeldverfahrens verfügen

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2029SD	23.02.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_

Bußgeldverfahren gegen juristische Personen

- Verfolgungsziele im Bußgeldverfahren
- Täterermittlung bei gewerblichen Bauherren und Unternehmern
- Bußgeldrechtliche Haftung juristischer Personen
- Verfahrensbeteiligung juristischer Personen
- Zumessung der Geldbuße
- Pflichtmitteilungen nach Rechtskraft

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen der Bußgeldstellen mit Berufserfahrung

Dozierende/-r: Raimund Wieser

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1603SD23.04.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Durchführung von Bußgeldverfahren nach dem Polizeigesetz

- Beispielhafte Tatbestände in einer Polizeiverordnung
- Die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten einer Polizeiverordnung (§ 26 PolG)
- Verjährung / Geldbuße in Bezug auf § 26 PolG
- Die Ordnungswidrigkeitentatbestände des § 133 PolG Ahndung von Verstößen gegen Platzverweise, Aufenthaltsverbote und Wohnungsverweise
- Voraussetzungen f
 ür die Ahndung der Verst
 öße nach § 133 PolG
- Verjährung / Geldbuße in Bezug auf § 133 PolG

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter/-innen, die mit Bußgeldverfahren nach dem Polizeigesetz

befasst sind

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2187SD21.04.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Das Fahrverbot - Anordnung und Vollstreckung

- Normzweck des § 25 StVG
- Tatbestandsvoraussetzungen f
 ür die Anordnung von Fahrverboten
- Regelfahrverbote
- Dauer des Fahrverbots, Lauf der Verbotsfrist
- Wirksamkeit und Vollstreckung des Fahrverbots

Zielgruppe: Bußgeldsachbearbeiter/-innen mit Berufserfahrung, die mit der Anordnung und Vollstreckung

von Fahrverboten befasst sind

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2173SD30.06.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Ahnung von Verstößen nach § 111 OWiG - Personalienverweigerung

- Der § 111 OWiG eine Blankettvorschrift, Erläuterung der Tatbestandsvoraussetzungen
- Verhältnis des § 111 OWiG zu anderen Rechtsnormen (Subsidiaritätsklausel)
- Weitere Konkurrenzen die Personalienverweigerung im Lichte der materiellen Tat und prozessualen Tat
- · Verjährung, Schuldform, Geldbuße

Zielgruppe: Erfahrene Bußgeldsachbearbeiter/-innen, die den rechtssicheren Umgang mit der Regelung

des § 111 OWiG kennenlernen möchten

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2176SD19.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Ordnungswidrigkeitenverfahren im Bereich des Masernschutzes

- Rechtliche Rahmenbedingen für den Masernschutz, Verfassungsmäßigkeit der Regelung
- Mittelbare Impfpflicht, Tatbestandsvoraussetzungen für die Ahndung
- Festsetzung der Geldbuße, Verjährungsfristen, Verantwortlichkeiten
- Die Ausgestaltung der Ordnungswidrigkeit als Dauerordnungswidrigkeit und deren Folgen

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen der Bußgeldbehörden, die mit Ordnungswidrigkeitenverfahren im

Bereich des Masernschutzes befasst sind

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2698SD23.04.2026OnlineDigital182.00 EUR



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



VERKEHRSRECHT

Das kleine 1x1 der StVO - Grundlagen für Straßenverkehrsbehörden

- Grundbegriffe des Straßenverkehrsrechts
- Rechtsgrundlagen, Vorschriften, anzuwendende Richtlinien
- Besondere Regelungen, z. B. Vorfahrtsregelungen, Verkehrszeichen, Ortstafeln
- Überblick über die Schnittstellen des Verkehrsrechts zum Straßen- und Wegerecht, Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- Verkehrsrechtliche Anordnungen, Arten von Beschilderungen
- Grundzüge der Baustellenabsicherung
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Beteiligten
- Beispiele aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Bedienstete der Straßenverkehrs- und Straßenbaubehörden

sowie deren Vorgesetzte und ist auch für Bedienstete ohne Erfahrung geeignet.

Dozierende/-r: Timo Luppold, Amtsleiter im Amt für öffentliche Ordnung und Bürgerservice, Stadtverwaltung

Balingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1710SP20. - 21.05.2026PräsenzStuttgart564,00 EUR

Die Straße ist für alle da?! Straßenrecht und andere Eingriffsmöglichkeiten zur Regelung der Straßennutzung

- Einführung ins Straßenrecht (Widmung, Abgrenzung zum Straßenverkehrsrecht, Gesetzgebungs-/Verwaltungszuständigkeit)
- Nutzung der Straße (Gemeingebrauch / gesteigerter Gemeingebrauch / Sondernutzung / privatrechtliche Regelungen)
- Anwendungsbeispiele (einschließlich Abgrenzung zum Versammlungsrecht), Außenbewirtschaftung
- Plakatierung, Vorgehen gegen unerlaubte Sondernutzungen, Vorrang des Straßenverkehrsrechts
- Straßenrecht und Veranstaltungen, Straßenmusik, soziale Randgruppen (Betteln)
- Kleidercontainer und Müllentsorgung, Falschparker, Exkurs: Flashmob

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen von Ortpolizeibehörden und Straßenverkehrsbehörden, die Maßnahmen

gegen Störungen im öffentlichen Raum treffen müssen. Das Seminar eignet sich auch für Behördenmitarbeiter/-innen mit geringer Berufserfahrung und erfahrene Mitarbeiter/-innen

gemeindlicher Vollzugsdienste.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier, Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1711SH17. - 18.11.2026HybridStuttgart564,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Keine StVO-Regel ohne Ausnahme - Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO

- Erläuterung der Rechtsgrundlage für Ausnahmegenehmigungen
- Wer ist zuständig, einschließlich der Frage, wer zu beteiligen ist? Erlasse und Verordnungen
- Wie läuft ein Antragsverfahren ab? Welche Fristen sind zu beachten?
- Ausübung des Ermessens und Ermessensfehler
- Beispiele für Ausnahmetatbestände, Nebenbestimmungen, Gebühren

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich sowohl an die Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, wie auch

an Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit mehr als 5000 Einwohnern, die auf Antrag

zur örtlichen Straßenverkehrsbehörde erklärt wurden.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier, Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1712SD10.03.2026OnlineDigital282,00 EUR

Verkehrsbehördliche Ausführung der StVO - Verkehrsberuhigung und Ruhender Verkehr

- Rechtsgrundlagen (StVO mit VwV-StVO)
- Voraussetzungen für Zonengeschwindigkeitsbeschränkungen
- Anordnung von verkehrsberuhigten Bereichen
- Möglichkeiten und Grenzen von Pollern, Schwellen und Aufpflasterungen
- Richtige Beschilderung von Parkflächen inkl. Car-Sharing
- Richtige Anordnung von Zusatzzeichen
- Parkraumbewirtschaftungszonen
- Haltverbotszonen
- Unter Berücksichtigung des Mobilitätsgesetzes

Zielgruppe: Straßenverkehrsbehörden, Straßenbaubehörden, Planungs- und Ingenieurbüros, Polizei

Dozierende/-r: Joachim Zwirner, Erster Polizeihauptkommissar a.D., ehemaliger Leiter des Referats Verkehr

beim Polizeipräsidium Karlsruhe und Sachverständiger für Arbeitsstellensicherung

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1713SH20.10.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Verkehrsbehördliche Beurteilung von Kreisverkehrsanlagen

- Einordnung in Regelwerke, Polizei im Anhörungsprocedere
- Kreisverkehrseigenschaften, Kreisinselgestaltung
- Fußgängerverkehr, Anlage Fußgängerüberwege
- Radverkehrsführung, Schulwegplanung, Bushaltestellen an Kreisverkehren
- Verkehrszeichen und Beleuchtung, Sichtbeziehungen am Kreisverkehr
- Arbeitsstellensicherung am Kreisverkehr, typische Unfalllagen an Kreisverkehren

Zielgruppe: (Neue) Sachbearbeitende in Straßenverkehrsbehörden

Dozierende/-r: Alexander Fietz, Hauptkommissar a.D., ehemals im Referat Verkehr beim Polizeipräsidium

Reutlingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1714SP10.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Das kleine 1 x 1 einer Verkehrsschau

- Die einzelnen Arten der Verkehrsschau, Organisation (Ort, Zeit, Fahrzeug, Verpflegung), Einladung
- Das Auswählen der Teilnehmer (Pflichtteilnehmer, freiwillige Teilnehmer), Protokoll der Verkehrsschau
- Anordnung der Maßnahmen, Nachbereitung und Kontrolle der einzelnen Beschlüsse (Umsetzung)

Zielgruppe: Mit diesem Seminar wollen wir Mitarbeiter/-innen der Straßenverkehrsbehörden oder der

anderen für zuständig ernannten Behörden ansprechen, die über keine oder noch geringe praktische Erfahrung im Umgang mit der Materie verfügen oder aber ihre Kenntnisse vertiefen

möchten und einen kompakten Überblick erhalten möchten.

Dozierende/-r: Joachim Zwirner, Erster Polizeihauptkommissar a.D., ehemaliger Leiter des Referats Verkehr

beim Polizeipräsidium Karlsruhe und Sachverständiger für Arbeitsstellensicherung

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1715SD25.09.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Sicherer Radverkehr in Städten und Gemeinden - Verkehrsbehördliche Ausführung der StVO

- Führungsformen des Radverkehrs
- Radfahrstreifen Schutzstreifen Fahrradstraße Fahrradzone
- Freigabe von Einbahnstraßen
- Sicherer Radverkehrsführung an Knotenpunkten und im Kreisverkehr
- Maßnahmen gegen Abbiegeunfälle
- Einschleusen des Radverkehrs auf die Fahrbahn
- Unter Berücksichtigung des Mobilitätsgesetzes

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Bedienstete der Straßenverkehrs- oder Ordnungsämter von

Kreisen und anordnungsbefugten Gemeinden. Es eignet sich auch für Bedienstete ohne

Berufserfahrung.

Dozierende/-r: Joachim Zwirner, Erster Polizeihauptkommissar a.D., ehemaliger Leiter des Referats Verkehr

beim Polizeipräsidium Karlsruhe und Sachverständiger für Arbeitsstellensicherung

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1716SH	12.03.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

Schulwegsicherheit und Schulwegplanung

- Lichtzeichenanlagen
- Fußgängerüberwege
- Gefahrzeichen
- Geschwindigkeitsbeschränkungen
- Überholverbote
- Haltverbote etc.
- Hinweise zur Schulwegsplanung und dem Umgang mit sog. "Elterntaxis"
- Unter Berücksichtigung des Mobilitätsgesetzes

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Mitarbeiter/-innen von Straßenverkehrs- und Ortspolizeibehörden.

Dozierende/-r: Joachim Zwirner, Erster Polizeihauptkommissar a.D., ehemaliger Leiter des Referats Verkehr

beim Polizeipräsidium Karlsruhe und Sachverständiger für Arbeitsstellensicherung

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1718SD21.05.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU KURZ-WEBINAR: Von A wie Absolutes Halteverbot bis Z wie Zebrastreifen - Verkehrszeichen im Überblick

- Bedeutung rechtlicher Grundlagen, rechtliche Rahmenbedingungen
- Voraussetzungen f
 ür die Anordnung von Verkehrszeichen
- Verkehrszeichen für den ruhenden Verkehr: Absolutes Halteverbot (Zeichen 283), eingeschränktes Halteverbot (Zeichen 286), Parkverbote (Zeichen 290.1/290.2), Zusatzschilder
- Praxisbeispiele und Fallstricke

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen von Verkehrsbehörden, die für die Anordnung von

Verkehrszeichen zuständig sind sowie Mitarbeitern von Gemeindevollzugsdiensten, die in der

Verkehrsüberwachung tätig sind

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1719SD02.07.2026OnlineDigital148,00 EUR

Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum: RSA 21 und ZTV-SA 97 in der Praxis

- Zuständigkeit, Antragsangaben, Planung
- Verkehrsrechtliche Anordnung, vereinfachtes Verfahren
- Überprüfung, Überwachung, Erfahrungsaustausch

Zielgruppe: Das Seminar wendet sich an Bedienstete von Straßenverkehrs- und Ortspolizeibehörden, die

für die Genehmigung von Arbeitsstellen bzw. für deren Kontrolle und Überwachung zuständig

sind.

Dozierende/-r: Joachim Zwirner, Erster Polizeihauptkommissar a.D., ehemaliger Leiter des Referats Verkehr

beim Polizeipräsidium Karlsruhe und Sachverständiger für Arbeitsstellensicherung

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1720SD06.07.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Kfz-Zulassung aktuell - Praxis und Recht

- Grundsätzliche Voraussetzungen für eine Kfz-Zulassung, Legitimation des Antragstellers
- Zulassung auf Gewerbetreibende: "Firma", GbR, Freiberufler, Zulassung von im Ausland erworbenen Kraftfahrzeugen
- Nachweis der Haltereigenschaft, ZB II, CoC, Unterscheidung der Fahrzeugarten, Nachweis der gültigen Hauptuntersuchung (HU)
- Kennzeichenarten: Von Kurzzeit über Oldtimer bis E-Kennzeichen, Zulassung von Kfz mit autonomer Fahrfunktion (§ 3 Abs. 1a FZV)
- I-Kfz, Kennzeichen, Verlusterklärung
- Vollstreckung und Außerbetriebsetzung bei fehlendem Versicherungsschutz, Steuerrückständen, Mängeln bei fehlender HU, Zwangsmittel, sofortiger Vollzug, Schwerpunkte der Kfz-Steuer und des Versicherungswesens, Verwaltungsgebühren

Zielgruppe: Beschäftigte in den Behörden, die mit diesem Aufgabenfeld betraut sind

Dozierende/-r: Elmar Hunsche, Sachgebietsleiter, LK Grafschaft Bentheim, über 20-jährige Erfahrung im

Bereich der Kfz-Zulassung

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teil	nahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1722SP	13 14.04.2026	Präsenz	Stuttgart	564,00 EUR	_
2026-1721SP	12 13.10.2026	Präsenz	Stuttgart	564,00 EUR	

KURZ-WEBINAR: Parkplätze und Sonderparkausweise für Schwerbehinderte

- Rechtsgrundlage und Rechtscharakter der Sonderpapierausweise
- Verfahrensfragen
- Gebührenregelung
- Personenbezogene Sonderparkplätze
- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Praxisfälle

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich sowohl an Mitarbeiter/-innen der Straßenverkehrsbehörden als auch

der örtlichen Straßenverkehrsbehörden. Das Seminar ist auch für Mitarbeiter/-innen von

gemeindlichen Vollzugsdiensten und der Verkehrsüberwachung geeignet.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier, Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1724SD24.03.2026OnlineDigital148,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Übersicht über die Fahreignungsmaßnahmen nach der FeV und dem StVG

- Eignung und Befähigung
- Maßnahmen nach dem Punktesystem
- Maßnahmen bei Fahranfängern
- Anordnung eines ärztlichen Gutachtens
- Anordnung eines medizinisch-psychologischen Gutachtens
- Anordnung einer Fahrprobe

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Fahrerlaubnisbehörden, die sich mit Fahreignungsmaßnahmen befassen Dozierende/-r: Victoria Beuther, Geschäftsteilleiterin der Fahrerlaubnisbehörde, Landratsamt Ludwigsburg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1725SH	22.10.2026	Hvbrid	Stuttgart	282,00 EUR	

Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse

- Einführung, Rechtsgrundlagen im Fahrerlaubnisrecht
- Maßgebliche Vorschriften nach der Fahrerlaubnis-Verordnung, Fristen
- Länderabhängige Vorschriften, Fahrerlaubnisse von Minderjährigen
- Praktische Beispiele und Übungsfälle

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Fahrerlaubnisbehörden, auch außerhalb von Baden-Württemberg **Dozierende/-r:** Victoria Beuther, Geschäftsteilleiterin der Fahrerlaubnisbehörde, Landratsamt Ludwigsburg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1726SD12.06.2026OnlineDigital182,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Großraum- und Schwertransporte - Einführung

- Unterscheidung normale Transporte / Großraum- und Schwertransporte
- Anwendung der VwV zu §§ 29 Abs. 3 und 46 Abs. 1 Nr. 5 StVO
- Behandlung von Anträgen, Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen
- Grundsätzliche Voraussetzungen, Besonderheiten verschiedener Fahrzeuge
- Auflagen, Bescheiderstellung, Anwendung von Erlassen in Baden-Württemberg

Zielgruppe: Sachbearbeiter/-innen der unteren und örtlichen Straßenverkehrsbehörden, die eine

Einführung in die Thematik wünschen

Dozierende/-r: Tanja Braun, Regierungspräsidium Tübingen, Landesbeauftragte VEMAGS

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1727SP24.09.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Großraum- und Schwertransporte aktuell

Aktuelle Entwicklungen im GST-Antragsprozess

Fragen aus der Praxis

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Erlaubnis- und Genehmigungsbehörden der Stadt- und Landkreise

Dozierende/-r: Stefan Hösl, Fachexperte Großraum- und Schwertransporte bei der Autobahn GmbH des

Bundes, Niederlassung Südwest, Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1158SD2. Halbjahr 2026OnlineDigital148,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Das Personenbeförderungsrecht in der Praxis

- Sachlicher Anwendungsbereich des Personenbeförderungsgesetzes
- Antragstellung (Form und Umfang)
- Subjektive und objektive Voraussetzungen der Genehmigung
- Der Genehmigungsbescheid
- Rechtsbehelfe (Widerspruch und Klage)

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Sachbearbeiter/-innen der unteren staatlichen

Verwaltungsbehörden, die neu für den Vollzug des PBefG gem. § 1 Abs. 1 PBefZuVO

verantwortlich sind.

Dozierende/-r: Josef Hoffmann, Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Verwaltungsamtmann, Teamleiter

Betriebsprüfungen Personenbeförderung bei der Landeshauptstadt München

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1728SH06.07.2026HybridStuttgart282,00 EUR

NEU Das Fahrtenbuch

- Das Fahrtenbuch als Maßnahme der Gefahrenabwehr, Verfassungsmäßigkeit der Regelung
- Das Fahrtenbuch ein VA
- Verwaltungsverfahrensrechtliche Regelungen (formelle Rechtmäßigkeit)
- Tatbestandsvoraussetzungen für die Anordnung des Fahrtenbuchs
- Ermessensentscheidung und Verhältnismäßigkeit
- Dauer der Fahrtenbuchanordnung, Anordnung des Sofortvollzugs, Vollstreckung der Regelung
- Kostenfestsetzung für die Fahrtenbuchanordnung
- Pflichten des Fahrtenbuchführers
- Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens bei Nichtführen bzw. nicht ordnungsgemäßem Führen des Fahrtenbuchs

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Straßenverkehrsbehörden, die mit diesem besonderen und nicht

alltäglichen Thema befasst sind

Dozierende/-r: Marcel Reuter, Teamleiter bei der Bußgeldstelle, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung,

Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2699SD11.06.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



GVD-QUALIFIZIERUNG

Grundlagen des allgemeinen Gefahrenabwehr- und Polizeirechts

- Gemeindliche Vollzugsdienste § 125 PolG., Aufgaben § 31 DVO PolG
- Rechtsstellung GVD § 125 Abs. 2 PolG
- · Aufbau der Polizei BW, Grundlagen der Gefahrenabwehr
- Verantwortlichkeiten, Eingriffsmaßnahmen
- Datenerhebung, Einsatzmodell, Einsatztaktik
- Praxisfälle, Fallbearbeitung

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Ortspolizeibehörden, die neu mit

dieser Tätigkeit betraut wurden oder über geringe Berufserfahrung verfügen sowie alle GVD-

Mitarbeiter/-innen, die eine praxisnahe Einführung wünschen

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Teilr	nahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1729SD	26 28.01.2026	Online	Stuttgart	806,00 EUR	
2026-1731SP	04 06.05.2026	Präsenz	Herrenberg	806,00 EUR	123,00 EUR TP
2026-1730SP	04 06.11.2026	Präsenz	Herrenberg	806,00 EUR	123,00 EUR TP



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



GVD-Qualifizierung - Kompaktlehrgang

- Basiswissen GVD
- · Verkehr, Strafrecht, Strafprozessrecht, Ordnungswidrigkeitenrecht
- Polizeirecht, Verwaltungsrecht
- Technik, Ausstattung
- Umgang mit Kund/-innen, Bewältigungsstrategien, Stressmanagement
- Umgang mit Angst, Aufarbeitung prägender Situationen
- Situatives Handlungstraining (SHT) zu praxisrelevanten Fällen, Grundzüge Abwehr- und Zugriffstechniken

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes, die am Anfang ihrer Tätigkeit

eine umfassende Vorbereitung erhalten wollen.

Dozierende/-r: Kathrin Kothe, Bachelor Professional im Sozialwesen, staatl. geprüfte Erzieherin,

Fitnessfachwirtin, Kampfsportlehrerin

Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor, Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Rainer Walter, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, Institut für Ausbildung und Training,

Lahr

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-3104SP	0206.03.2026 1317.04.2026, 0812.06.2026, 28.0902.10.2026	Präsenz	Herre	nberg 4.695,00 EUR	820,00 EUR TP



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Überwachung des ruhenden Verkehrs in der Praxis des GVD

- Verkehrsrecht (StVO, StVZO, LOWiG, Straßengesetz)
- Ordnungswidrigkeitenrecht (Ablauf des Verwarnungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahrens, Befugnisse des GVD und der Bußgeldbehörde)
- Taktisches Vorgehen / Konfliktmanagement (Kommunikation, Zeuge vor Gericht)
- Rechtsprechung (Fälle zur Übung)
- Eigene Fälle (Besprechung der Einzelfälle)

Zielgruppe: Bedienstete des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Ortspolizeibehörden, die mit der

Überwachung des ruhenden Verkehrs betraut sind und über Grundlagen des allgemeinen Polizei- und Gefahrenabwehrrechts oder einen vergleichbaren Kenntnisstand verfügen.

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Tei	Inahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2211SH	17 20.03.2026	Hybrid	Stuttgart	1.040,00 EUR	
2026-1733SP	15 18.06.2026	Präsenz	Herrenberg	1.040,00 EUR	164,00 EUR TP
2026-1732SH	01 04.12.2026	Hybrid	Stuttgart	1.040,00 EUR	

Abschleppen von Fahrzeugen - Grundlagen

- Rechtsgrundlagen fürs Abschleppen
- Zuständigkeiten, Durchführung des Abschleppens
- Fragen und Beispiele der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes, Sachbearbeiter/-innen in

Ordnungsämtern und Bußgeldstellen

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1737SD	29.01.2026	Online	Digital	282,00 EUR	
2026-1736SD	08.10.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Abschleppen von Fahrzeugen - Vollstreckung, Verwertung und Bescheidtechnik

- Vollstreckung des Abschleppens
- Verwahrung der Fahrzeuge, Herausgabe der Fahrzeuge
- Kosten für Verwahrung und Verfahren
- Verwertung von Fahrzeugen
- Bescheidtechnik
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes, Sachbearbeiter/-innen in

Ordnungsämtern, Bußgeldstellen und Straßenverkehrsbehörden

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1738SH03.11.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Aktuelle Herausforderungen in der Überwachung des ruhenden Verkehrs

 Praxisfragen rund um die Themen: Anhänger, E-Scooter, Elektrofahrzeuge, Parken auf Rad- und Fußverkehrsflächen

• Erfahrungsaustausch zu Fragen aus dem Teilnehmerkreis

Zielgruppe: Erfahrene Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Ortspolizeibehörden, die

mit der Überwachung des ruhenden Verkehrs betraut sind.

Dozierende/-r: Thomas Grab, Ehemaliger Sachgebietsleiter Verkehrsüberwachung, Amt für öffentliche

Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1739SP1. HJ 2026PräsenzStuttgart282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Abfall- und Umweltrecht für den GVD

- Rechtliche Grundlagen
- Lärmschutz
- Abfallrecht
- Gewässerschutz

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort Te	eilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2782SH	05.02.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	_
2026-1740SH	30.11.2026	Hybrid	Stuttgart	282,00 EUR	

Hunde und Co. - Tier- und Feldschutz als wichtige Aufgabe des GVD

- Naturschutzrechtliche Vorschriften, wie Betreten der freien Landschaft, Sammeln von Pflanzen und Tieren
- Diebstahlsdelikte bei landwirtschaftlichen und gärtnerischen Grundstücken, Erzeugnissen, Geräten und Einrichtungen usw.
- Sachbeschädigungsdelikte an landwirtschaftlichen / gärtnerischen Grundstücken, Erzeugnissen, Geräten
- Tierschutzgesetz mit Schwerpunkt auf Hundehaltung
- Tierkörperbeseitigung und Tierseuchen, Regelungen zu Kampfhunden und gefährlichen Hunden
- Hunderassen, Voraussetzungen für die Einstufung, Hundehalterpflichten

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1741SD08.06.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Freundlich, aber bestimmt - Erfolgreiche Außendiensteinsätze

- Sich selbst verstehen: Einfluss unserer Einstellung auf die Bewältigung des Einsatzes
- 7 Schritte zur Deeskalation: Vom guten Ton bis zur erfolgreichen Entspannung: Beziehungsarbeit, Zuhören
- Transparenz schaffen, Gesichtswahrung, in Entscheidungen einbeziehen, Umgang mit Provokation, nonkommunikative Aspekte
- Gelingende Einsatzkommunikation: Freundlich, aber bestimmt zum Ziel
- Gewaltfreie Einsatzkommunikation
- Kommunikationsgrundsätze und -missverständnisse

Zielgruppe: Mitarbeitende des Gemeindlichen Vollzugsdienstes, Außendienstmitarbeiter/-innen der

Bußgeldbehörden

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1742SP07.05.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Verwaltungsrecht - Für Mitarbeiter/-innen des GVD

Rechtmäßigkeit der Verwaltung

Verwaltungsverfahren (VA, Bekanntgabe, Zustellung, Vollstreckbarkeit)

Verwaltungsvollstreckung (Zwangsmittel): Welche Aktiv- und Passivpositionen sind relevant?

Zielgruppe: Mitarbeitende von Gemeindevollzugsdiensten und Außendienstmitarbeitende von

Bußgeldbehörden, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1744SD13.05.2026OnlineDigital282,00 EUR



WEITERBILDUNG ON DEMAND

Digital & flexibel weiterbilden

Jetzt buchen und sofort loslegen! w-vwa.de/e-learning



^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts - Für Mitarbeiter/-innen des GVD

- Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenrechts (Vorsatz, Täterschaft, Tateinheit, Tatmehrheit, Verwarnungsverfahren, Bußgeldverfahren)
- Grundzüge der StPO (Vernehmungen, Beweise im Bußgeldverfahren bewerten, Vernehmungstaktik, psychologie, -vorbereitung)
- Aktuelle Rechtsentwicklung

Zielgruppe: Mitarbeitende von Gemeindevollzugsdiensten und Außendienstmitarbeitende von

Bußgeldbehörden, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1745SD	09.06.2026	Online	Digital	282,00 EUR	_

KURZ-WEBINAR: Anhaltekontrollen für den GVD

- Rechtsgrundlagen für das Anhalten von Fahrzeugen, Gefahren durch Geschwindigkeit
- Einrichten, Absichern und Betreiben einer Kontrollstelle
- Eigensicherungsgrundsätze bei Anhaltekontrollen
- Notwendige Einsatz- und Führungsmittel für Anhaltekontrollen

Zielgruppe: Mitarbeitende von Gemeindevollzugsdiensten und Außendienstmitarbeitende von

Bußgeldbehörden, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1746SD01.07.2026OnlineDigital142,00 EUR

Haben Sie Ideen, Wünsche oder Anregungen zu unserem Seminarangebot?

Informieren Sie uns - wir freuen uns auf Ihre Hinweise!

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



KURZ-WEBINAR: Melderecht für den Gemeindevollzugsdienst

- Übersicht Bundesmeldegesetz, Aufgabe der Ortspolizeibehörde
- An- und Ummeldepflichten, Pflichten des Wohnungsgebers
- Durchführungen von Ermittlungen durch den GVD

Zielgruppe: Mitarbeitende der Gemeindevollzugsdienste

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1747SD20.04.2026OnlineDigital142,00 EUR

Jugendschutz - Alkohol, Tabak, Cannabis und Co

- Grundlagen des Jugendschutzrechts, wesentliche Begriffe im Jugendschutzrecht
- Gaststätten, Diskotheken und Tanzveranstaltungen, jugendgefährdende Betriebe und Orte
- Alkohol und Tabak, Vorgehen bei Verstößen oder bei auffälligen Jugendlichen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des Gemeindlichen Vollzugsdienstes

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1749SH16.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Englisch für den GVD

- Aufbau und Erweiterung des englischen, fachspezifischen Vokabulars für den GVD
- Rückfragen und das Vermeiden von Missverständnissen, Abbau von Hemmungen
- Umgang mit Redewendungen, Erfahrungsaustausch mit Kolleg/-innen

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen des GVD

Dozierende/-r: Dr. phil. Alan Fortuna, Fortuna Communication, Tübingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1751SP16.11.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Führen im Gemeindevollzugsdienst: Rechtliche Grundlagen, moderne Führung und Arbeitsschutz in Theorie und Praxis

- Rechtliche Handlungsfähigkeit: Aktuelle Gesetze und Verordnungen, Grenzen und Spielräume des Gemeindevollzugsdienstes, Aus- und Fortbildung, Haftungsfragen für Führungskräfte
- Moderne Führungsinstrumente: Situatives Führen, Führungsinstrumente anwenden, Feedbackkultur etablieren, Konfliktmanagement, kollegialer Erfahrungsaustausch
- Arbeitsschutz & Gesundheit: Gefährdungsbeurteilungen, psychische Belastung, betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) in der Polizeibehörde

Zielgruppe: Führungskräfte im Gemeindevollzugsdienst

Dozierende/-r: Master of Arts Christoph Balzer, Ehem. Ordnungsamtsleiter, Dozent, Berater, Fachbuchautor,

Fachlicher Leiter Bundeskongress Kommunale Ordnung und Kommunale Verkehrssicherheit

des Behörden Spiegels

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2898SP05.03.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Situatives Handlungstraining für Mitarbeiter/-innen des GVD - Selbstverteidigung und aktives Verhaltenstraining in Konfliktsituationen

- Grundlagen und Methodik des verwendeten Selbstverteidigungssystems
- Rechtliche Anmerkungen zu Notwehr- und Nothilfevorschriften
- Verhalten bei Übergriffen, Selbstverteidigungstraining

Zielgruppe: Ansprechen wollen wir neben den Mitarbeiter/-innen des GVD auch weitere

Behördenmitarbeiter/-innen, die ihre Tätigkeit im Außendienst ausüben und dabei mit Aggressivität und körperlichen Auseinandersetzungen konfrontiert werden können.

Dozierende/-r: Benjamin Wiedenbruch, Schulleiter und Inhaber des Trainingszentrums Krav Maga Defcon

Stuttgart

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1750SP22.09.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

Unsere Seminare können Sie auch als Inhouse-Veranstaltung buchen.

Gerne erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot zu Ihrer Anfrage.

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



VETERINÄRWESEN UND LEBENSMITTELÜBERWACHUNG

Crash-Kurs - Grundlagen des Veterinärwesens und Rechtsanwendung

- Methodik der Fallbearbeitung, Einführung ins Veterinärrecht
- · Gefahrenabwehr, Tierschutz
- Anträge auf Akteneinsicht
- Ahndung von Verstößen durch Bußgeld- und Strafverfahren, Datenschutz
- Stellungnahmen zu lebensmittelrechtlichen Baugesuchen
- Zusammenarbeit mit anderen Polizeibehörden und Abgrenzung der Zuständigkeiten

Zielgruppe: Neue Mitarbeiter/-innen von Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsbehörden sowie

Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte anderer Behörden mit Berührungspunkten mit diesen

Themenbereichen

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Stephan Ludwig, Abteilungsleiter Lebensmittelüberwachung,

Verwaltung im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Landratsamt Göppingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1752SD21.10.2026OnlineDigital282,00 EUR

Lebensmittelrecht Aktuell

- Aktuelles, Lebensmittelsicherheitsbeurteilungen
- Anordnungen und zwangsweise Durchsetzung
- Behördliche Schließung eines Lebensmittelbetriebs mit Entsorgung von Lebensmitteln
- Verfügung der sofortigen Vollziehung, Vollstreckungsmaßnahmen und Eilrechtsschutz
- Mögliche Rechtsbehelfe und Folgen, Warenrücknahmen und öffentliche Rückrufe

Zielgruppe: Mitarbeiter/-innen der Lebensmittelüberwachungsbehörden

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Stephan Ludwig, Abteilungsleiter Lebensmittelüberwachung,

Verwaltung im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Landratsamt Göppingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1753SD09.12.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Tierschutzrecht Aktuell

- Aktuelles, Informationen und Rechtsprechung zur Fortnahme von Tieren
- Haltungsuntersagungen und zur Einziehung sowie zu Scheingeschäften
- Tierschutzrechtlichen Anordnungen und Bußgeld- sowie Strafverfahren, Durchsetzung Betretungsrecht
- Rechtsmittel und Bearbeitung
- Anträge auf Wiedergestattung einer Tierhaltung nach vorausgegangener Untersagung
- Tierschutzrechtliche Erlaubnisse einschließlich Befristungen, Bedingungen
- Auflagen und Ablehnung von Erlaubnisanträgen
- Tierschutzfälle vor Gericht / Ablauf und Verfahrensregeln / Beispiele
- Informationsrechte und Akteneinsicht versus Datenschutz und Informantenschutz
- Fallbeispiel illegaler Hundehandel (TierSch/TierGes)

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter/-innen von Veterinärbehörden.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Stephan Ludwig, Abteilungsleiter Lebensmittelüberwachung,

Verwaltung im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Landratsamt Göppingen

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-1754SD	03.03.2026	Online	Digital	282,00 EUR	

Lebensmittelüberwachung in der Praxis - Feststellung und Behebung von Verstößen vor Ort sowie Fallbearbeitung

- Durchführung von Lebensmittelkontrollen
- Betriebszeiten und Anforderungen an Maßnahmen außerhalb der Betriebszeiten
- Beweiserhebung vor Ort. Bewertung von Verstößen und Behebung vor Ort.
- Kommunikation mit den Lebensmittelunternehmen, Schnellwarnverfahren und öffentliche Warnungen
- Krisenkommunikation, Aktenführung, Rechtsstreitigkeiten, Sachbearbeiter/-innen der Lebensmittelüberwachung vor Gericht
- Praxisfragen und aktuelle Entwicklungen

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Lebensmittelkontrolleur/-innen, Amtstierärzt/-tinnen sowie

Behördenmitarbeiter/-innen, die Kontrollen durchführen und/ oder lebensmittelrechtliche Fälle

bearbeiten.

Dozierende/-r: Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Stephan Ludwig, Abteilungsleiter Lebensmittelüberwachung,

Verwaltung im Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Landratsamt Göppingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1755SH22.04.2026HybridStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



HEIMAUFSICHT

NEU Zukunftsfähige Heimaufsicht - Sozial- und Heimrechtliche Grundlagen

• Für die Arbeit der heimaufsicht relevante sozialrechtliche Grundlagen

Grundlagen des Heimrechts und Neuerungen durch das TPQG

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende in Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämtern in Baden-

Würtetemberg sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse im Sozial- und Heimrecht

systematisch auffrischen möchten.

Dozierende/-r: Anna Mäurer, Referat Pflege, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-

Württemberg

Dr. Angela Postel, Leiterin, Referat Pflege/Quartiersentwicklung, Ministerium für Soziales und

Integration, Baden-Württemberg

Peter Schmeiduch, stellvertretender Leiter, Referat Pflege, Ministerium für Soziales,

Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Produkt-Nr.	Termin	Format	Ort	Teilnahmegebühr	zusätzl. Kosten
2026-2697SP	10 11.06.2026	Präsenz	Stuttgart	564.00 EUR	

NEU Zukunftsfähige Heimaufsicht - Die praktische Arbeit der Heimaufsicht

Heimbegehung

 Vorbereitung, Begehung, Nachbereitung und die daraus entstehenden Fragen Möglichkeiten und Ansätze für eine gelingende Beratung und Zusammenarbeit mit den Einrichtungen

Umgang mit Beschwerden

Konkrete Praxistipps

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende in Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämtern in Baden-Württemberg

sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse systematisch auffrischen möchten.

Dozierende/-r: Georg Spranz, Landratsamt Karlsruhe

Gabriele Fetzner, Stadt Karlsruhe

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2900SP15.07.2026PräsenzStuttgart282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Zukunftsfähige Heimaufsicht - Qualitätsprüfungen des MD: Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Zusammenarbeit

- Pflegerische Beobachtungen einordnen
- Prüfberichte des MD verstehen und nachvollziehen
- Zusammenarbeit mit dem MD

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende in Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämtern in Baden-Württemberg

sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse systematisch auffrischen und die

Zusammenarbeit mit dem MD erfolgreich gestalten möchten.

Dozierende/-r: Dipl.-Pflegewirt Claudia Triepel, Referentin, Verbund Qualitätsprüfung Pflegeeinrichtungen,

Medizinischer Dienst Baden-Württemberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2948SD15.10.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Zukunftsfähige Heimaufsicht: Die Pflegepraxis und pflegerische Aspekte bei der Heimbegehung

- Wie läuft eine Begehung aus praktischer bzw. pflegerischer Sicht ab?
- Ablauf der Pflegevisite
- Erklärung pflegefachlicher Begriffe (Pflegemodell, Standards etc.)
- Pflegeprozess und seine Schritte: Erläuterung anhand der Praxis
- Prüfung der Pflegedokumentation
- Standards und besonders Nationale Expertenstandards

Zielgruppe: Neue Mitarbeitende in Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämtern in Baden-Württemberg

sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse systematisch auffrischen möchten.

Dozierende/-r: Inge Bartl, Pflegefachkraft, Heimaufsichtsbehörde LRA Rhein-Neckar-Kreis, Heidelberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3113SH28.09.2026HybridStuttgart282,00 EUR

Haben Sie Ideen, Wünsche oder Anregungen zu unserem Seminarangebot?

Informieren Sie uns - wir freuen uns auf Ihre Hinweisel

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



Praktikerseminar Zukunftsfähige Heimaufsicht

- Die Umsetzung der Landespersonalverordnung und der Landesheimbauverordnung einschl. der hierzu erlassenen "Ermessenslenkenden Richtlinien"
- Orientierungshilfe für die Heimaufsichtsbehörden
- Fragen rund um das WTPG bzw. TPQG
- Problemstellungen aus dem SGB XI + XII in Bezug auf die T\u00e4tigkeit der Heimaufsicht
- Besprechung von Problem- und Praxisfällen

Zielgruppe: Nitarbeitende der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter in Baden-Württemberg

Dozierende/-r: Anna Mäurer, Referat Pflege, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-1756SH16.11.2026HybridStuttgart282,00 EUR

NEU Entbürokratisierung der Pflege nach dem Strukturmodell – Ein Überblick aus der Praxis für Heimaufsichtsbehörden

- Aufbau des Strukturmodells
- Vergleich 6-schrittiger Pflegeprozess mit dem 4-schrittigen Pflegeprozess der Entbürokratisierung
- Vorstellung der Strukturierten Informationssammlung (SIS) mit den sechs Themenfeldern; Logik der Risikomatrix
- Erstellen eines Maßnahmenplans; Führen des Berichteblatts nach Vorgaben des Strukturmodells
- Durchführen der Evaluation; Austausch zur Bewertung des Strukturmodells in Bezug auf die Vorgaben zur Heimbegehung

Zielgruppe: Mitarbeitende der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter in Baden-Württemberg. **Dozierende/-r:** Manuela Sroka, M.A., Diplom-Pflegewirtin (FH), Qualitätsmanagerin, Gesundheits- und

Krankenpflegerin, Dozentin ALSO-Akademie Heidelberg, Freiberufliche Beraterin für Pflege-

und Qualitätsmanagement, Edingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2901SD16.04.2026OnlineDigital282,00 EUR

^{*} zusätzl. Kosten: ME = Mittagessen, TP = Tagungspauschale (i.d.R.: Kaffee, Getränke, Mittagessen), VP = Vollpension



NEU Expertenstandard Kontinenzförderung - Für Heimaufsichten

Zielgruppe: Mitarbeitende der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter, insbesondere begleitende

Pflegekräfte, in BadenWürttemberg.

Dozierende/-r: Manuela Sroka, M.A., Diplom-Pflegewirtin (FH), Qualitätsmanagerin, Gesundheits- und

Krankenpflegerin, Dozentin ALSO-Akademie Heidelberg, Freiberufliche Beraterin für Pflege-

und Qualitätsmanagement, Edingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2923SD16.03.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Expertenstandard Erhaltung und Förderung der Hautintegrität - Für Heimaufsichten

Zielgruppe: Mitarbeitende der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter, insbesondere begleitende

Pflegekräfte, in BadenWürttemberg.

Dozierende/-r: Manuela Sroka, M.A., Diplom-Pflegewirtin (FH), Qualitätsmanagerin, Gesundheits- und

Krankenpflegerin, Dozentin ALSO-Akademie Heidelberg, Freiberufliche Beraterin für Pflege-

und Qualitätsmanagement, Edingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-2924SD19.05.2026OnlineDigital182,00 EUR

NEU Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden - Für Heimaufsichten

Zielgruppe: Mitarbeitende der Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämter, insbesondere begleitende

Pflegekräfte, in BadenWürttemberg.

Dozierende/-r: Manuela Sroka, M.A., Diplom-Pflegewirtin (FH), Qualitätsmanagerin, Gesundheits- und

Krankenpflegerin, Dozentin ALSO-Akademie Heidelberg, Freiberufliche Beraterin für Pflege-

und Qualitätsmanagement, Edingen

Produkt-Nr.TerminFormatOrtTeilnahmegebührzusätzl. Kosten2026-3114SD1. Halbjahr 2026OnlineDigital182,00 EUR

Der VWA-Newsletter-Service

Seminar-Infos und Flyer direkt in Ihr Postfach





NOTIZEN

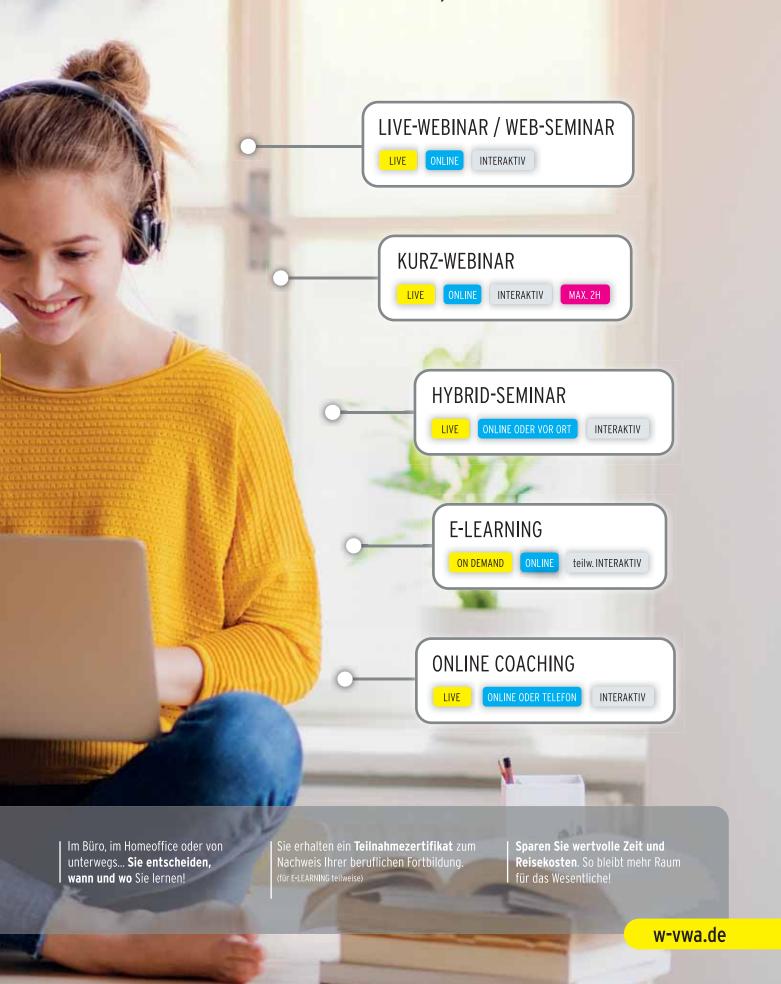


NOTIZEN

VWA

DIGITALE WEITERBILDUNG

Lernen, wann und wo Sie möchten - praxisnah und flexibel.





Württ. Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie e. V.

VWA Bildungshaus Wolframstraße 32 70191 Stuttgart



0711 21041-0



0711 21041-71 0 info@w-vwa.de



www.w-vwa.de